

Branchenspiegel für den Landkreis Alb-Donau-Kreis

Die 10 beschäftigungsintensivsten Branchen*) im LKR Alb-Donau-Kreis



*) Branchenübersicht siehe Seite 48.

Statistisches Landesamt Baden-Württemberg

775 11

Der Branchenspiegel erscheint nicht mehr jährlich zum gleichen Termin. Der Grund liegt darin, dass die Bearbeitungszeiten für die zugrundeliegenden Daten auf nur noch 9 Monate verkürzt werden konnten. Dadurch verändert sich der Bearbeitungsstand entsprechend auf unregelmäßige Erscheinungstermine.

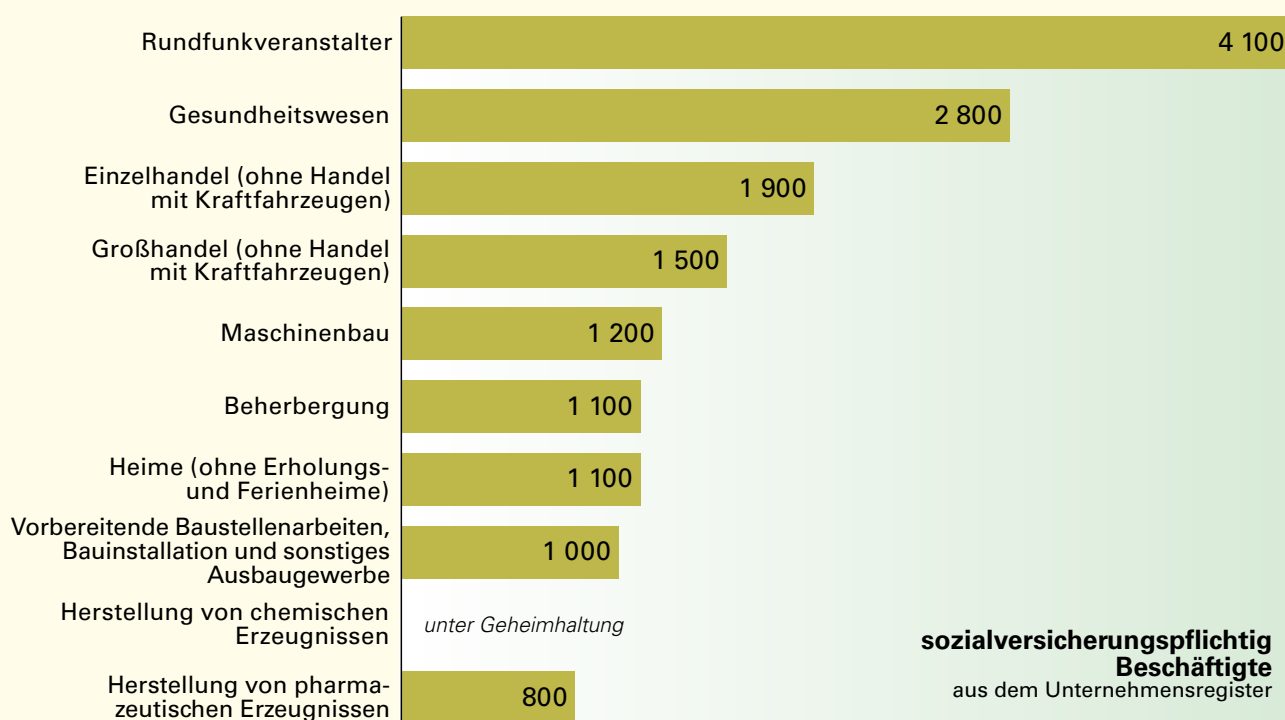
Die zehn beschäftigungsintensivsten Branchen werden für jeden Kreis in einem Balkendiagramm

dargestellt, wobei die Anzahl der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten (Arbeitnehmer, die kranken-, renten- bzw. arbeitslosenversichert sind) zugrunde gelegt wurde. Unternehmer, mithelfende Familienangehörige, Beamte und geringfügig Beschäftigte sind hier nicht erfasst. Für die vorliegende berichts-jahrbezogene Darstellung wurden alle Betriebe herangezogen, für die im Berichtsjahr (2009) Meldungen aus Verwaltungsdateien erfolgten.



Branchenspiegel für den Stadtkreis Baden-Baden

Die 10 beschäftigungsintensivsten Branchen*) im SKR Baden-Baden



*) Branchenübersicht siehe Seite 48.

Statistisches Landesamt Baden-Württemberg

776 11

Der Branchenspiegel erscheint nicht mehr jährlich zum gleichen Termin. Der Grund liegt darin, dass die Bearbeitungszeiten für die zugrundeliegenden Daten auf nur noch 9 Monate verkürzt werden konnten. Dadurch verändert sich der Bearbeitungsstand entsprechend auf unregelmäßige Erscheinungstermine.

Die zehn beschäftigungsintensivsten Branchen werden für jeden Kreis in einem Balkendiagramm

dargestellt, wobei die Anzahl der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten (Arbeitnehmer, die kranken-, renten- bzw. arbeitslosenversichert sind) zugrunde gelegt wurde. Unternehmer, mithelfende Familienangehörige, Beamte und geringfügig Beschäftigte sind hier nicht erfasst. Für die vorliegende berichts-jahrbezogene Darstellung wurden alle Betriebe herangezogen, für die im Berichtsjahr (2009) Meldungen aus Verwaltungsdateien erfolgten.



Branchenspiegel für den Landkreis Biberach

Die 10 beschäftigungsintensivsten Branchen*) im LKR Biberach



*) Branchenübersicht siehe Seite 48.

Statistisches Landesamt Baden-Württemberg

777 11

Der Branchenspiegel erscheint nicht mehr jährlich zum gleichen Termin. Der Grund liegt darin, dass die Bearbeitungszeiten für die zugrundeliegenden Daten auf nur noch 9 Monate verkürzt werden konnten. Dadurch verändert sich der Bearbeitungsstand entsprechend auf unregelmäßige Erscheinungstermine.

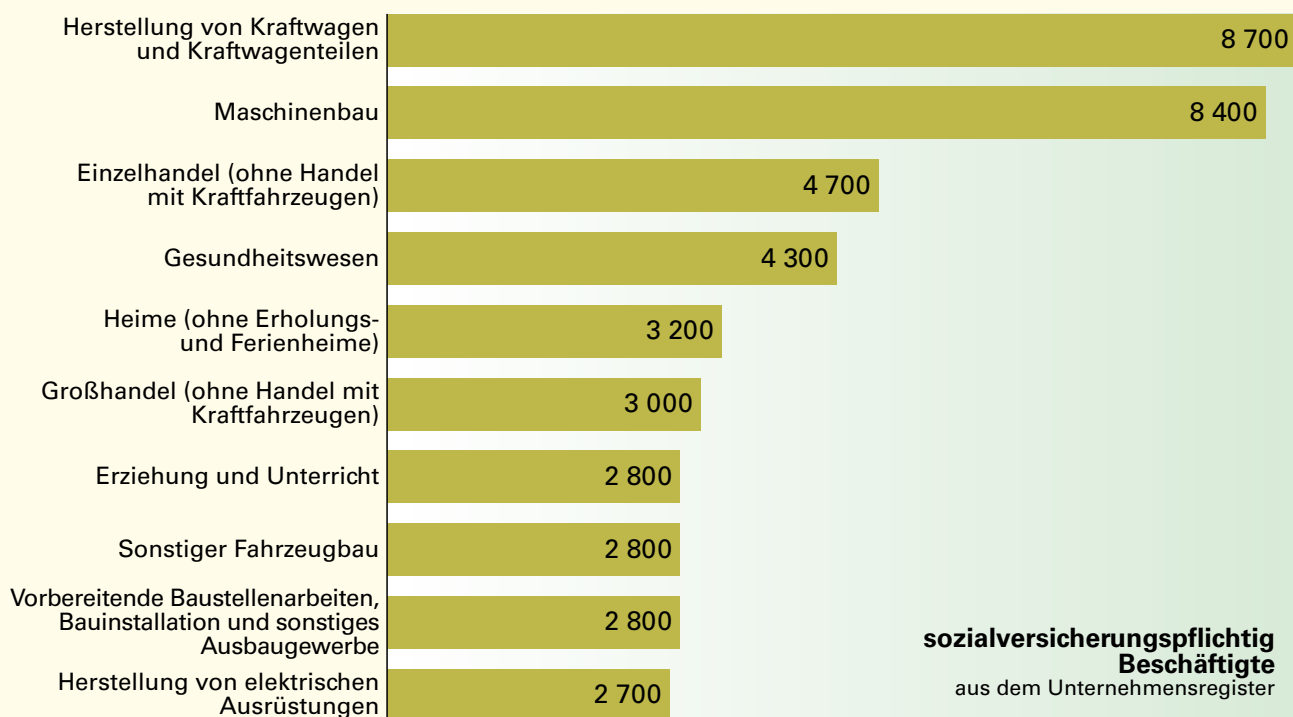
Die zehn beschäftigungsintensivsten Branchen werden für jeden Kreis in einem Balkendiagramm

dargestellt, wobei die Anzahl der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten (Arbeitnehmer, die kranken-, renten- bzw. arbeitslosenversichert sind) zugrunde gelegt wurde. Unternehmer, mithelfende Familienangehörige, Beamte und geringfügig Beschäftigte sind hier nicht erfasst. Für die vorliegende berichts-jahrbezogene Darstellung wurden alle Betriebe herangezogen, für die im Berichtsjahr (2009) Meldungen aus Verwaltungsdateien erfolgten.



Branchenspiegel für den Landkreis Bodenseekreis

**Die 10 beschäftigungsintensivsten Branchen*)
im LKR Bodenseekreis**



*) Branchenübersicht siehe Seite 48.

Statistisches Landesamt Baden-Württemberg

778 11

Der Branchenspiegel erscheint nicht mehr jährlich zum gleichen Termin. Der Grund liegt darin, dass die Bearbeitungszeiten für die zugrundeliegenden Daten auf nur noch 9 Monate verkürzt werden konnten. Dadurch verändert sich der Bearbeitungsstand entsprechend auf unregelmäßige Erscheinungstermine.

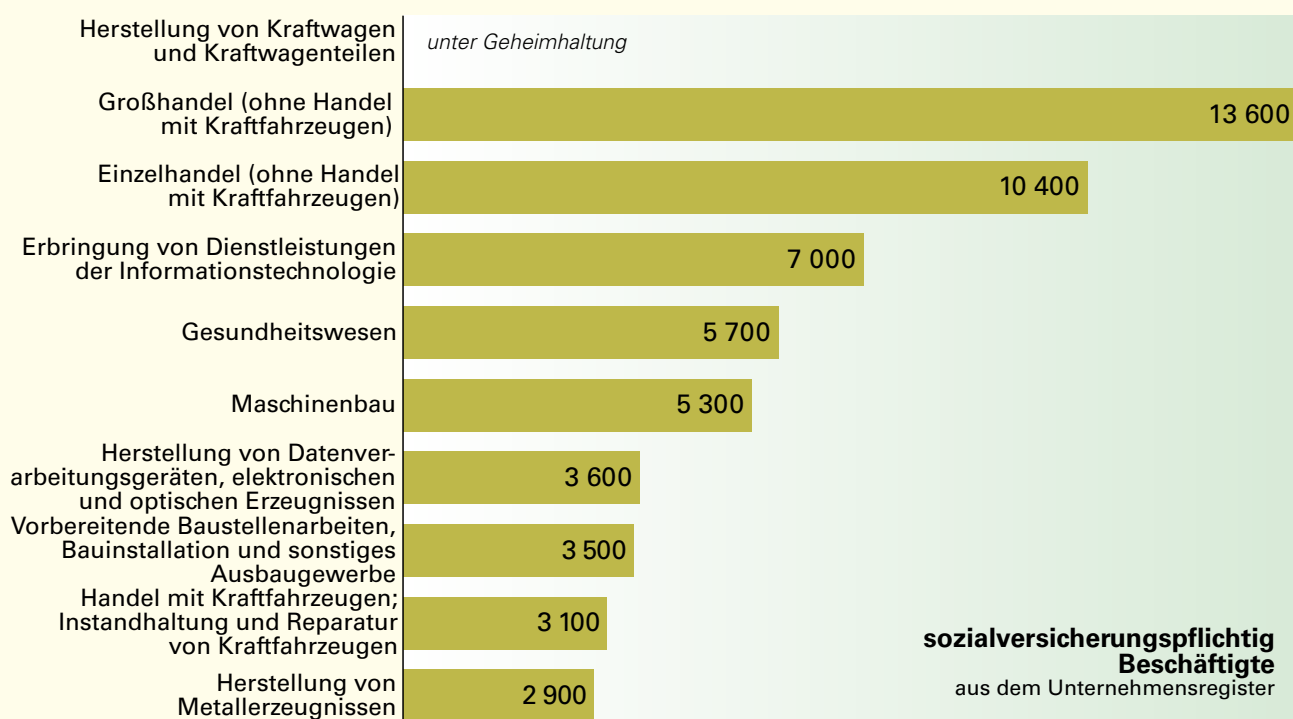
Die zehn beschäftigungsintensivsten Branchen werden für jeden Kreis in einem Balkendiagramm

dargestellt, wobei die Anzahl der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten (Arbeitnehmer, die kranken-, renten- bzw. arbeitslosenversichert sind) zugrunde gelegt wurde. Unternehmer, mithelfende Familienangehörige, Beamte und geringfügig Beschäftigte sind hier nicht erfasst. Für die vorliegende berichts-jahrbezogene Darstellung wurden alle Betriebe herangezogen, für die im Berichtsjahr (2009) Meldungen aus Verwaltungsdateien erfolgten.



Branchenspiegel für den Landkreis Böblingen

Die 10 beschäftigungsintensivsten Branchen* im LKR Böblingen



*) Branchenübersicht siehe Seite 48.

Statistisches Landesamt Baden-Württemberg

779 11

Der Branchenspiegel erscheint nicht mehr jährlich zum gleichen Termin. Der Grund liegt darin, dass die Bearbeitungszeiten für die zugrundeliegenden Daten auf nur noch 9 Monate verkürzt werden konnten. Dadurch verändert sich der Bearbeitungsstand entsprechend auf unregelmäßige Erscheinungstermine.

Die zehn beschäftigungsintensivsten Branchen werden für jeden Kreis in einem Balkendiagramm

dargestellt, wobei die Anzahl der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten (Arbeitnehmer, die kranken-, renten- bzw. arbeitslosenversichert sind) zugrunde gelegt wurde. Unternehmer, mithelfende Familienangehörige, Beamte und geringfügig Beschäftigte sind hier nicht erfasst. Für die vorliegende berichts-jahrbezogene Darstellung wurden alle Betriebe herangezogen, für die im Berichtsjahr (2009) Meldungen aus Verwaltungsdateien erfolgten.



Branchenspiegel für den Landkreis Breisgau-Hochschwarzwald

Die 10 beschäftigungsintensivsten Branchen*) im LKR Breisgau-Hochschwarzwald



*) Branchenübersicht siehe Seite 48.

Statistisches Landesamt Baden-Württemberg

780 11

Der Branchenspiegel erscheint nicht mehr jährlich zum gleichen Termin. Der Grund liegt darin, dass die Bearbeitungszeiten für die zugrundeliegenden Daten auf nur noch 9 Monate verkürzt werden konnten. Dadurch verändert sich der Bearbeitungsstand entsprechend auf unregelmäßige Erscheinungstermine.

Die zehn beschäftigungsintensivsten Branchen werden für jeden Kreis in einem Balkendiagramm

dargestellt, wobei die Anzahl der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten (Arbeitnehmer, die kranken-, renten- bzw. arbeitslosenversichert sind) zugrunde gelegt wurde. Unternehmer, mithelfende Familienangehörige, Beamte und geringfügig Beschäftigte sind hier nicht erfasst. Für die vorliegende berichts-jahrbezogene Darstellung wurden alle Betriebe herangezogen, für die im Berichtsjahr (2009) Meldungen aus Verwaltungsdateien erfolgten.



Branchenspiegel für den Landkreis Calw

Die 10 beschäftigungsintensivsten Branchen*) im LKR Calw



*) Branchenübersicht siehe Seite 48.

Statistisches Landesamt Baden-Württemberg

781 11

Der Branchenspiegel erscheint nicht mehr jährlich zum gleichen Termin. Der Grund liegt darin, dass die Bearbeitungszeiten für die zugrundeliegenden Daten auf nur noch 9 Monate verkürzt werden konnten. Dadurch verändert sich der Bearbeitungsstand entsprechend auf unregelmäßige Erscheinungstermine.

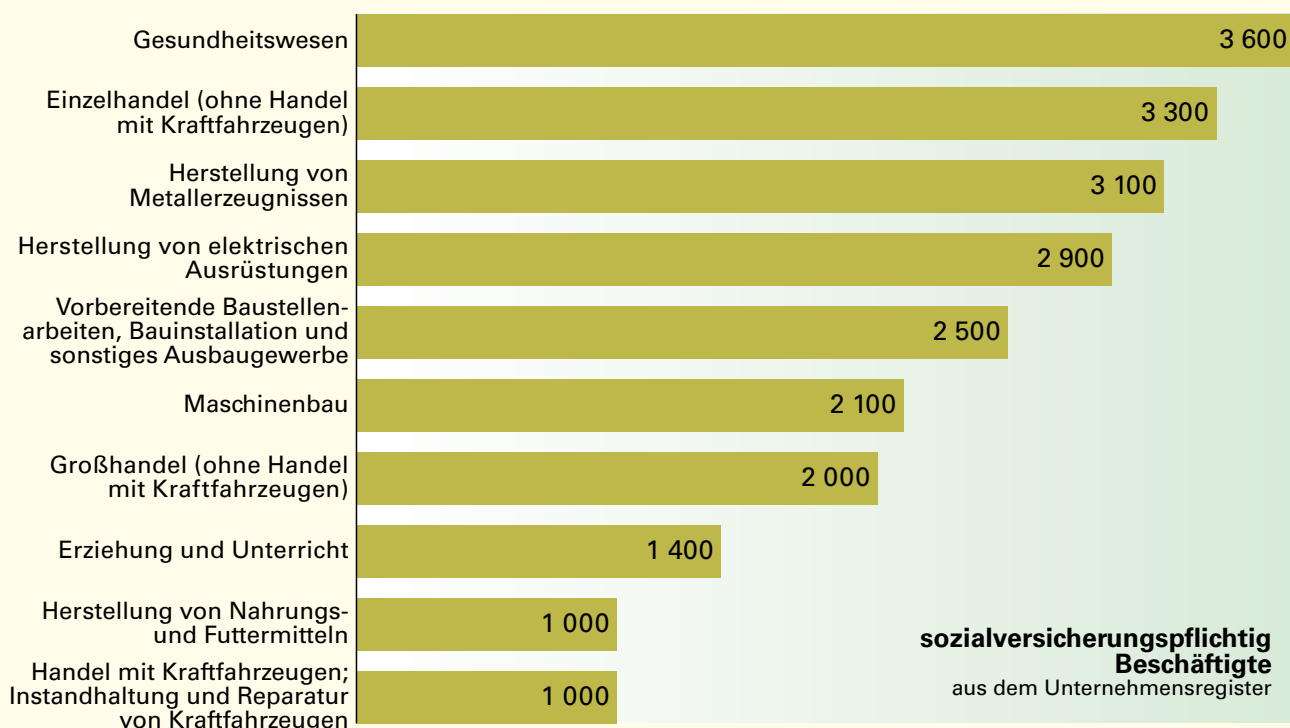
Die zehn beschäftigungsintensivsten Branchen werden für jeden Kreis in einem Balkendiagramm

dargestellt, wobei die Anzahl der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten (Arbeitnehmer, die kranken-, renten- bzw. arbeitslosenversichert sind) zugrunde gelegt wurde. Unternehmer, mithelfende Familienangehörige, Beamte und geringfügig Beschäftigte sind hier nicht erfasst. Für die vorliegende berichts-jahrbezogene Darstellung wurden alle Betriebe herangezogen, für die im Berichtsjahr (2009) Meldungen aus Verwaltungsdateien erfolgten.



Branchenspiegel für den Landkreis Emmendingen

**Die 10 beschäftigungsintensivsten Branchen*)
im LKR Emmendingen**



*) Branchenübersicht siehe Seite 48.

Statistisches Landesamt Baden-Württemberg

782 11

Der Branchenspiegel erscheint nicht mehr jährlich zum gleichen Termin. Der Grund liegt darin, dass die Bearbeitungszeiten für die zugrundeliegenden Daten auf nur noch 9 Monate verkürzt werden konnten. Dadurch verändert sich der Bearbeitungsstand entsprechend auf unregelmäßige Erscheinungstermine.

Die zehn beschäftigungsintensivsten Branchen werden für jeden Kreis in einem Balkendiagramm

dargestellt, wobei die Anzahl der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten (Arbeitnehmer, die kranken-, renten- bzw. arbeitslosenversichert sind) zugrunde gelegt wurde. Unternehmer, mithelfende Familienangehörige, Beamte und geringfügig Beschäftigte sind hier nicht erfasst. Für die vorliegende berichts-jahrbezogene Darstellung wurden alle Betriebe herangezogen, für die im Berichtsjahr (2009) Meldungen aus Verwaltungsdateien erfolgten.



Branchenspiegel für den Landkreis Enzkreis

Die 10 beschäftigungsintensivsten Branchen*) im LKR Enzkreis



*) Branchenübersicht siehe Seite 48.

Statistisches Landesamt Baden-Württemberg

783 11

Der Branchenspiegel erscheint nicht mehr jährlich zum gleichen Termin. Der Grund liegt darin, dass die Bearbeitungszeiten für die zugrundeliegenden Daten auf nur noch 9 Monate verkürzt werden konnten. Dadurch verändert sich der Bearbeitungsstand entsprechend auf unregelmäßige Erscheinungstermine.

Die zehn beschäftigungsintensivsten Branchen werden für jeden Kreis in einem Balkendiagramm

dargestellt, wobei die Anzahl der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten (Arbeitnehmer, die kranken-, renten- bzw. arbeitslosenversichert sind) zugrunde gelegt wurde. Unternehmer, mithelfende Familienangehörige, Beamte und geringfügig Beschäftigte sind hier nicht erfasst. Für die vorliegende berichtsjaehrbezogene Darstellung wurden alle Betriebe herangezogen, für die im Berichtsjahr (2009) Meldungen aus Verwaltungsdateien erfolgten.



Branchenspiegel für den Landkreis Esslingen

**Die 10 beschäftigungsintensivsten Branchen*)
im LKR Esslingen**



*) Branchenübersicht siehe Seite 48.

Statistisches Landesamt Baden-Württemberg

784 11

Der Branchenspiegel erscheint nicht mehr jährlich zum gleichen Termin. Der Grund liegt darin, dass die Bearbeitungszeiten für die zugrundeliegenden Daten auf nur noch 9 Monate verkürzt werden konnten. Dadurch verändert sich der Bearbeitungsstand entsprechend auf unregelmäßige Erscheinungstermine.

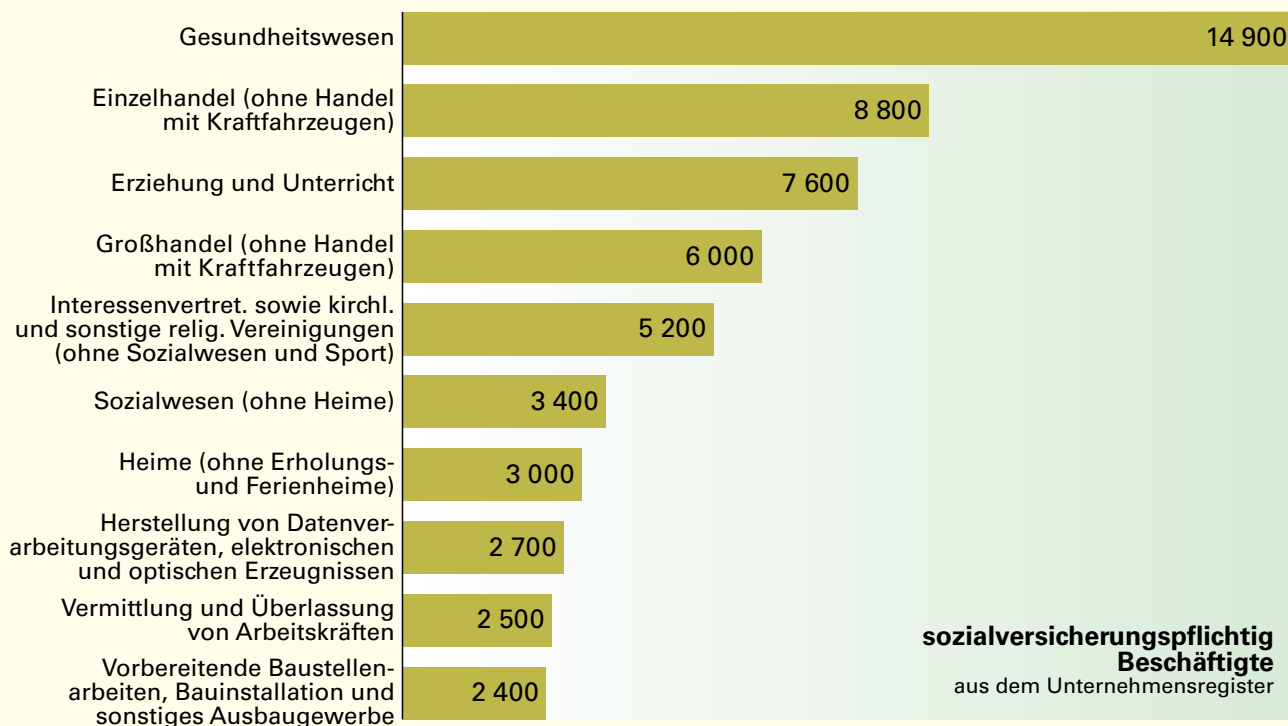
Die zehn beschäftigungsintensivsten Branchen werden für jeden Kreis in einem Balkendiagramm

dargestellt, wobei die Anzahl der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten (Arbeitnehmer, die kranken-, renten- bzw. arbeitslosenversichert sind) zugrunde gelegt wurde. Unternehmer, mithelfende Familienangehörige, Beamte und geringfügig Beschäftigte sind hier nicht erfasst. Für die vorliegende berichts-jahrbezogene Darstellung wurden alle Betriebe herangezogen, für die im Berichtsjahr (2009) Meldungen aus Verwaltungsdateien erfolgten.



Branchenspiegel für den Stadtkreis Freiburg im Breisgau

Die 10 beschäftigungsintensivsten Branchen*) im SKR Freiburg im Breisgau



*) Branchenübersicht siehe Seite 48.

Statistisches Landesamt Baden-Württemberg

785 11

Der Branchenspiegel erscheint nicht mehr jährlich zum gleichen Termin. Der Grund liegt darin, dass die Bearbeitungszeiten für die zugrundeliegenden Daten auf nur noch 9 Monate verkürzt werden konnten. Dadurch verändert sich der Bearbeitungsstand entsprechend auf unregelmäßige Erscheinungstermine.

Die zehn beschäftigungsintensivsten Branchen werden für jeden Kreis in einem Balkendiagramm

dargestellt, wobei die Anzahl der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten (Arbeitnehmer, die kranken-, renten- bzw. arbeitslosenversichert sind) zugrunde gelegt wurde. Unternehmer, mithelfende Familienangehörige, Beamte und geringfügig Beschäftigte sind hier nicht erfasst. Für die vorliegende berichts-jahrbezogene Darstellung wurden alle Betriebe herangezogen, für die im Berichtsjahr (2009) Meldungen aus Verwaltungsdateien erfolgten.



Branchenspiegel für den Landkreis Freudenstadt

**Die 10 beschäftigungsintensivsten Branchen*)
im LKR Freudenstadt**



*) Branchenübersicht siehe Seite 48.

Statistisches Landesamt Baden-Württemberg

786 11

Der Branchenspiegel erscheint nicht mehr jährlich zum gleichen Termin. Der Grund liegt darin, dass die Bearbeitungszeiten für die zugrundeliegenden Daten auf nur noch 9 Monate verkürzt werden konnten. Dadurch verändert sich der Bearbeitungsstand entsprechend auf unregelmäßige Erscheinungstermine.

Die zehn beschäftigungsintensivsten Branchen werden für jeden Kreis in einem Balkendiagramm

dargestellt, wobei die Anzahl der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten (Arbeitnehmer, die kranken-, renten- bzw. arbeitslosenversichert sind) zugrunde gelegt wurde. Unternehmer, mithelfende Familienangehörige, Beamte und geringfügig Beschäftigte sind hier nicht erfasst. Für die vorliegende berichts-jahrbezogene Darstellung wurden alle Betriebe herangezogen, für die im Berichtsjahr (2009) Meldungen aus Verwaltungsdateien erfolgten.



Branchenspiegel für den Landkreis Göppingen

**Die 10 beschäftigungsintensivsten Branchen*)
im LKR Göppingen**



*) Branchenübersicht siehe Seite 48.

Statistisches Landesamt Baden-Württemberg

787 11

Der Branchenspiegel erscheint nicht mehr jährlich zum gleichen Termin. Der Grund liegt darin, dass die Bearbeitungszeiten für die zugrundeliegenden Daten auf nur noch 9 Monate verkürzt werden konnten. Dadurch verändert sich der Bearbeitungsstand entsprechend auf unregelmäßige Erscheinungstermine.

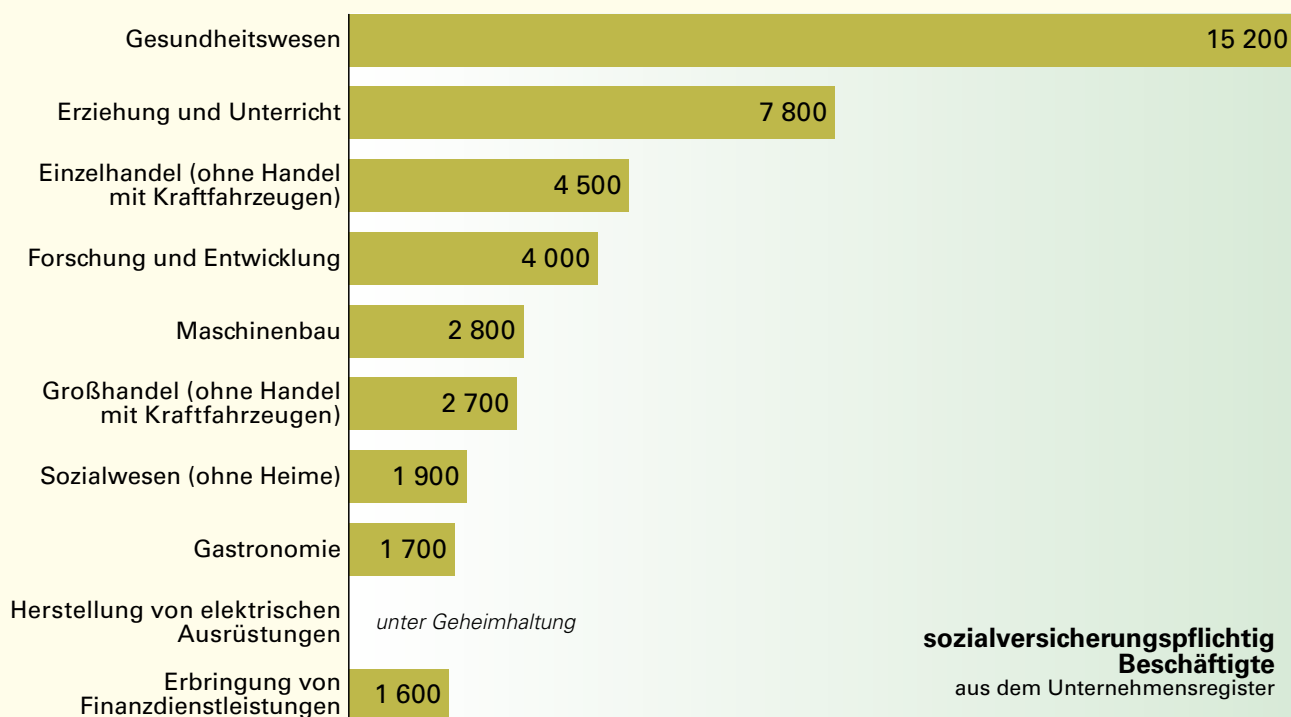
Die zehn beschäftigungsintensivsten Branchen werden für jeden Kreis in einem Balkendiagramm

dargestellt, wobei die Anzahl der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten (Arbeitnehmer, die kranken-, renten- bzw. arbeitslosenversichert sind) zugrunde gelegt wurde. Unternehmer, mithelfende Familienangehörige, Beamte und geringfügig Beschäftigte sind hier nicht erfasst. Für die vorliegende berichts-jahrbezogene Darstellung wurden alle Betriebe herangezogen, für die im Berichtsjahr (2009) Meldungen aus Verwaltungsdateien erfolgten.



Branchenspiegel für den Stadtkreis Heidelberg

Die 10 beschäftigungsintensivsten Branchen*) im SKR Heidelberg



*) Branchenübersicht siehe Seite 48.

Statistisches Landesamt Baden-Württemberg

788 11

Der Branchenspiegel erscheint nicht mehr jährlich zum gleichen Termin. Der Grund liegt darin, dass die Bearbeitungszeiten für die zugrundeliegenden Daten auf nur noch 9 Monate verkürzt werden konnten. Dadurch verändert sich der Bearbeitungsstand entsprechend auf unregelmäßige Erscheinungstermine.

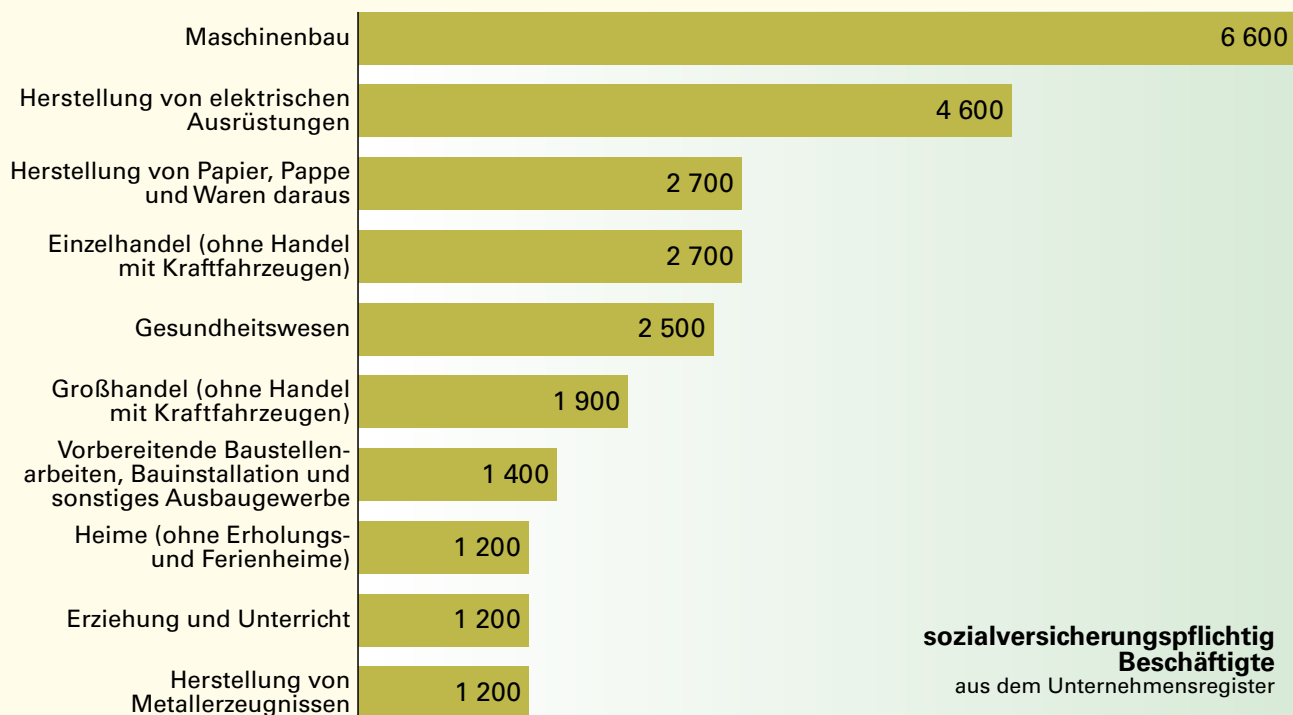
Die zehn beschäftigungsintensivsten Branchen werden für jeden Kreis in einem Balkendiagramm

dargestellt, wobei die Anzahl der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten (Arbeitnehmer, die kranken-, renten- bzw. arbeitslosenversichert sind) zugrunde gelegt wurde. Unternehmer, mithelfende Familienangehörige, Beamte und geringfügig Beschäftigte sind hier nicht erfasst. Für die vorliegende berichts-jahrbezogene Darstellung wurden alle Betriebe herangezogen, für die im Berichtsjahr (2009) Meldungen aus Verwaltungsdateien erfolgten.



Branchenspiegel für den Landkreis Heidenheim

Die 10 beschäftigungsintensivsten Branchen*) im LKR Heidenheim



*) Branchenübersicht siehe Seite 48.

Statistisches Landesamt Baden-Württemberg

789 11

Der Branchenspiegel erscheint nicht mehr jährlich zum gleichen Termin. Der Grund liegt darin, dass die Bearbeitungszeiten für die zugrundeliegenden Daten auf nur noch 9 Monate verkürzt werden konnten. Dadurch verändert sich der Bearbeitungsstand entsprechend auf unregelmäßige Erscheinungstermine.

Die zehn beschäftigungsintensivsten Branchen werden für jeden Kreis in einem Balkendiagramm

dargestellt, wobei die Anzahl der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten (Arbeitnehmer, die kranken-, renten- bzw. arbeitslosenversichert sind) zugrunde gelegt wurde. Unternehmer, mithelfende Familienangehörige, Beamte und geringfügig Beschäftigte sind hier nicht erfasst. Für die vorliegende berichts-jahrbezogene Darstellung wurden alle Betriebe herangezogen, für die im Berichtsjahr (2009) Meldungen aus Verwaltungsdateien erfolgten.



Branchenspiegel für den Stadtkreis Heilbronn

Die 10 beschäftigungsintensivsten Branchen*) im SKR Heilbronn



*) Branchenübersicht siehe Seite 48.

Statistisches Landesamt Baden-Württemberg

790 11

Der Branchenspiegel erscheint nicht mehr jährlich zum gleichen Termin. Der Grund liegt darin, dass die Bearbeitungszeiten für die zugrundeliegenden Daten auf nur noch 9 Monate verkürzt werden konnten. Dadurch verändert sich der Bearbeitungsstand entsprechend auf unregelmäßige Erscheinungstermine.

Die zehn beschäftigungsintensivsten Branchen werden für jeden Kreis in einem Balkendiagramm

dargestellt, wobei die Anzahl der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten (Arbeitnehmer, die kranken-, renten- bzw. arbeitslosenversichert sind) zugrunde gelegt wurde. Unternehmer, mithelfende Familienangehörige, Beamte und geringfügig Beschäftigte sind hier nicht erfasst. Für die vorliegende berichts-jahrbezogene Darstellung wurden alle Betriebe herangezogen, für die im Berichtsjahr (2009) Meldungen aus Verwaltungsdateien erfolgten.



Branchenspiegel für den Landkreis Heilbronn

Die 10 beschäftigungsintensivsten Branchen*) im LKR Heilbronn



*) Branchenübersicht siehe Seite 48.

Der Branchenspiegel erscheint nicht mehr jährlich zum gleichen Termin. Der Grund liegt darin, dass die Bearbeitungszeiten für die zugrundeliegenden Daten auf nur noch 9 Monate verkürzt werden konnten. Dadurch verändert sich der Bearbeitungsstand entsprechend auf unregelmäßige Erscheinungstermine.

Die zehn beschäftigungsintensivsten Branchen werden für jeden Kreis in einem Balkendiagramm

dargestellt, wobei die Anzahl der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten (Arbeitnehmer, die kranken-, renten- bzw. arbeitslosenversichert sind) zugrunde gelegt wurde. Unternehmer, mithelfende Familienangehörige, Beamte und geringfügig Beschäftigte sind hier nicht erfasst. Für die vorliegende berichts-jahrbezogene Darstellung wurden alle Betriebe herangezogen, für die im Berichtsjahr (2009) Meldungen aus Verwaltungsdateien erfolgten.



Branchenspiegel für den Landkreis Hohenlohekreis

**Die 10 beschäftigungsintensivsten Branchen*)
im LKR Hohenlohekreis**



*) Branchenübersicht siehe Seite 48.

Statistisches Landesamt Baden-Württemberg

792 11

Der Branchenspiegel erscheint nicht mehr jährlich zum gleichen Termin. Der Grund liegt darin, dass die Bearbeitungszeiten für die zugrundeliegenden Daten auf nur noch 9 Monate verkürzt werden konnten. Dadurch verändert sich der Bearbeitungsstand entsprechend auf unregelmäßige Erscheinungstermine.

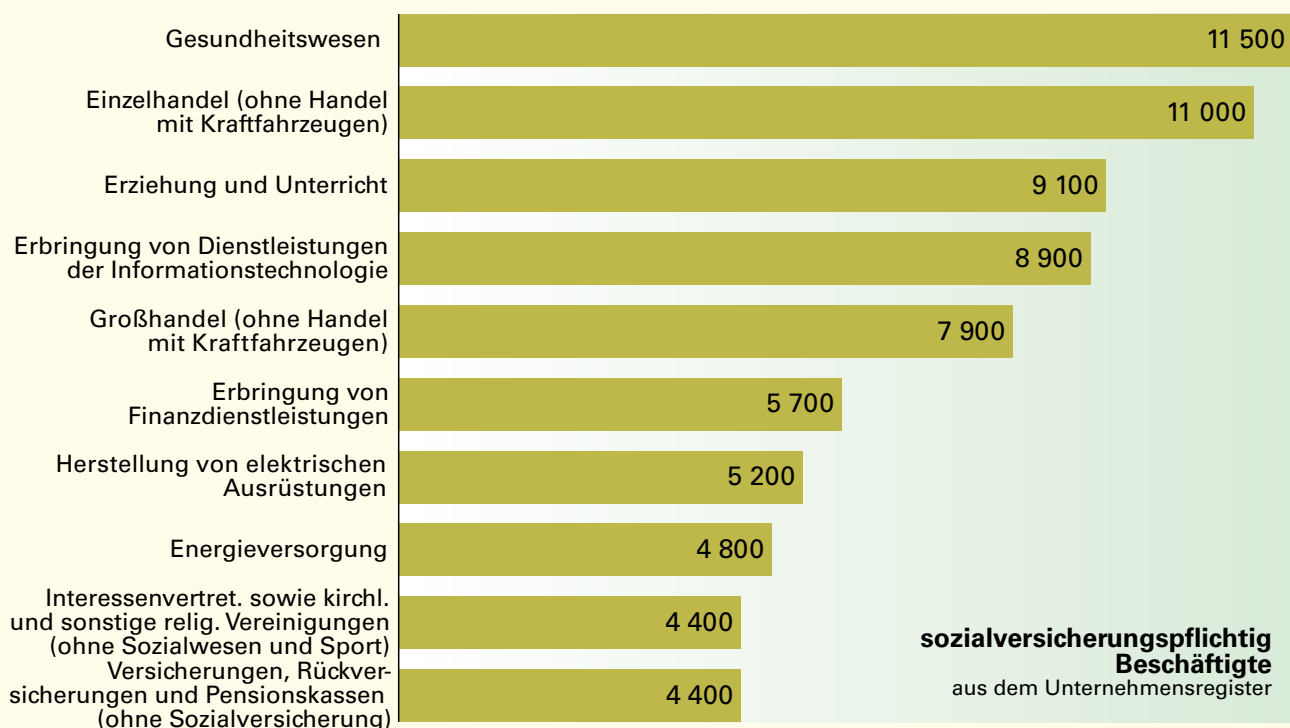
Die zehn beschäftigungsintensivsten Branchen werden für jeden Kreis in einem Balkendiagramm

dargestellt, wobei die Anzahl der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten (Arbeitnehmer, die kranken-, renten- bzw. arbeitslosenversichert sind) zugrunde gelegt wurde. Unternehmer, mithelfende Familienangehörige, Beamte und geringfügig Beschäftigte sind hier nicht erfasst. Für die vorliegende berichts-jahrbezogene Darstellung wurden alle Betriebe herangezogen, für die im Berichtsjahr (2009) Meldungen aus Verwaltungsdateien erfolgten.



Branchenspiegel für den Stadtkreis Karlsruhe

Die 10 beschäftigungsintensivsten Branchen*) im SKR Karlsruhe



*) Branchenübersicht siehe Seite 48.

Statistisches Landesamt Baden-Württemberg

793 11

Der Branchenspiegel erscheint nicht mehr jährlich zum gleichen Termin. Der Grund liegt darin, dass die Bearbeitungszeiten für die zugrundeliegenden Daten auf nur noch 9 Monate verkürzt werden konnten. Dadurch verändert sich der Bearbeitungsstand entsprechend auf unregelmäßige Erscheinungstermine.

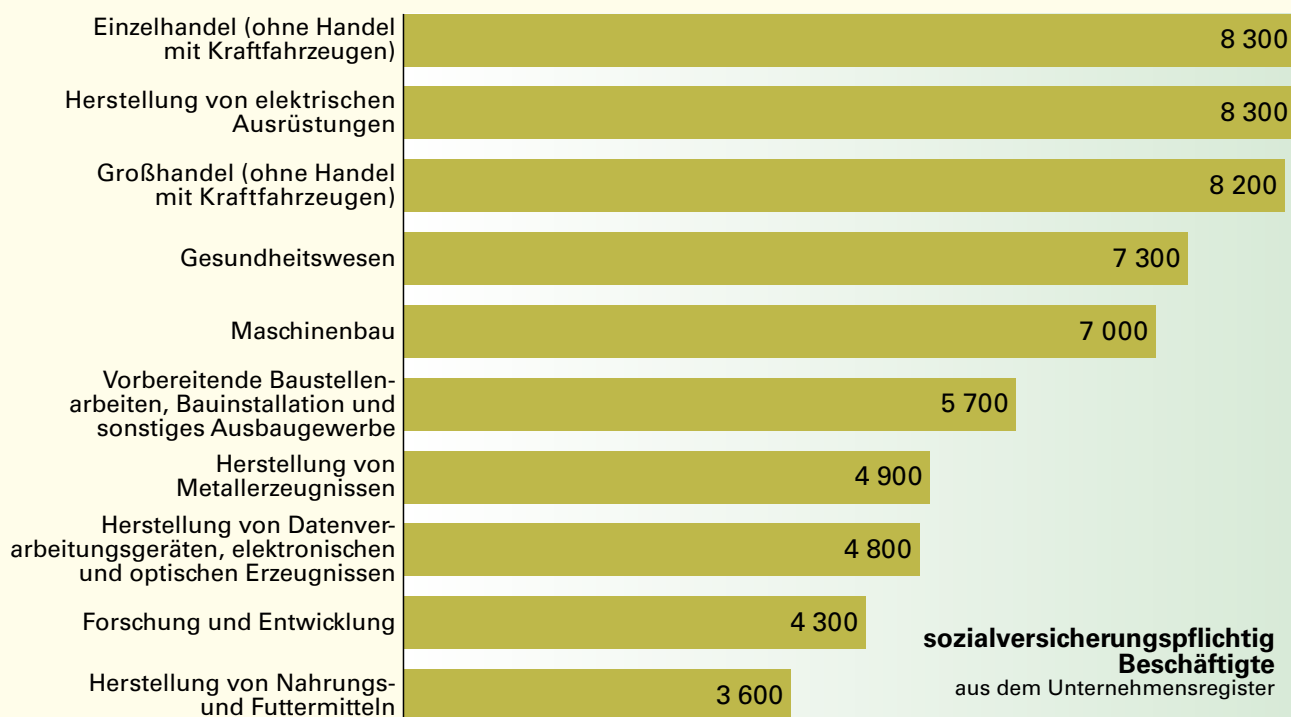
Die zehn beschäftigungsintensivsten Branchen werden für jeden Kreis in einem Balkendiagramm

dargestellt, wobei die Anzahl der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten (Arbeitnehmer, die kranken-, renten- bzw. arbeitslosenversichert sind) zugrunde gelegt wurde. Unternehmer, mithelfende Familienangehörige, Beamte und geringfügig Beschäftigte sind hier nicht erfasst. Für die vorliegende berichts-jahrbezogene Darstellung wurden alle Betriebe herangezogen, für die im Berichtsjahr (2009) Meldungen aus Verwaltungsdateien erfolgten.



Branchenspiegel für den Landkreis Karlsruhe

Die 10 beschäftigungsintensivsten Branchen* im LKR Karlsruhe



*) Branchenübersicht siehe Seite 48.

Statistisches Landesamt Baden-Württemberg

794 11

Der Branchenspiegel erscheint nicht mehr jährlich zum gleichen Termin. Der Grund liegt darin, dass die Bearbeitungszeiten für die zugrundeliegenden Daten auf nur noch 9 Monate verkürzt werden konnten. Dadurch verändert sich der Bearbeitungsstand entsprechend auf unregelmäßige Erscheinungstermine.

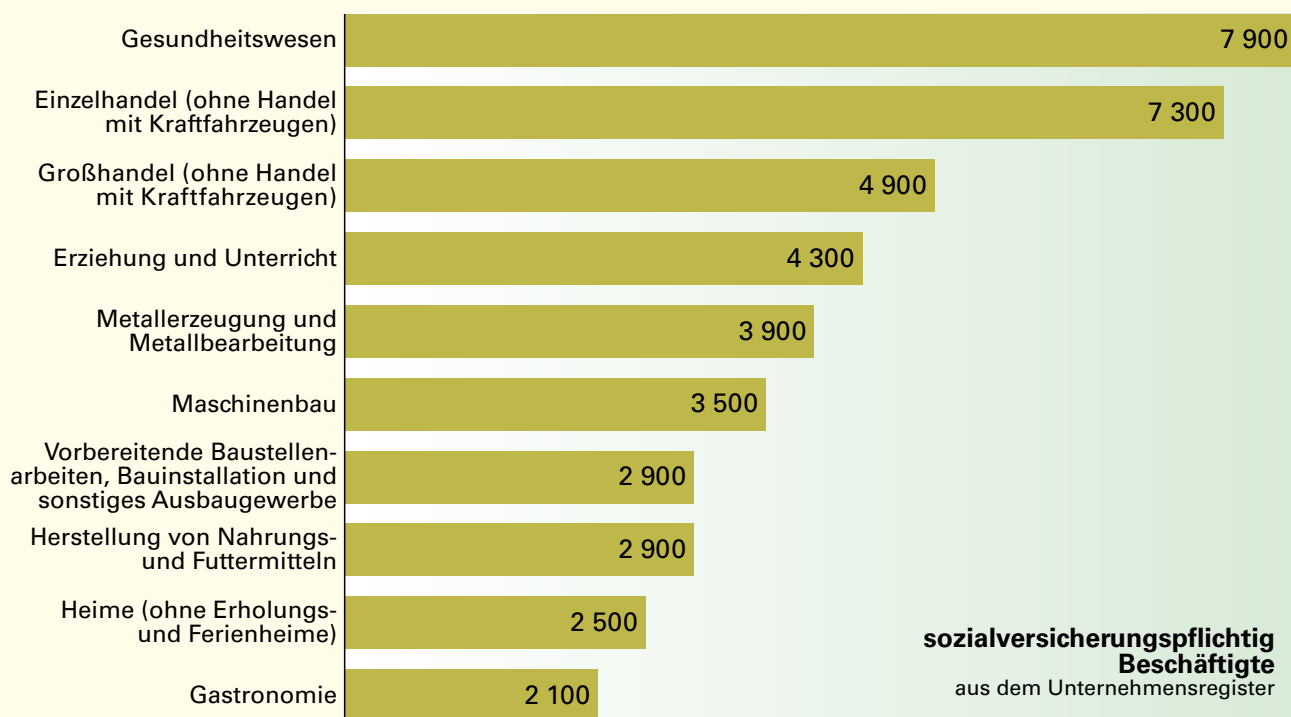
Die zehn beschäftigungsintensivsten Branchen werden für jeden Kreis in einem Balkendiagramm

dargestellt, wobei die Anzahl der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten (Arbeitnehmer, die kranken-, renten- bzw. arbeitslosenversichert sind) zugrunde gelegt wurde. Unternehmer, mithelfende Familienangehörige, Beamte und geringfügig Beschäftigte sind hier nicht erfasst. Für die vorliegende berichts-jahrbezogene Darstellung wurden alle Betriebe herangezogen, für die im Berichtsjahr (2009) Meldungen aus Verwaltungsdateien erfolgten.



Branchenspiegel für den Landkreis Konstanz

Die 10 beschäftigungsintensivsten Branchen* im LKR Konstanz



*) Branchenübersicht siehe Seite 48.

Statistisches Landesamt Baden-Württemberg

795 11

Der Branchenspiegel erscheint nicht mehr jährlich zum gleichen Termin. Der Grund liegt darin, dass die Bearbeitungszeiten für die zugrundeliegenden Daten auf nur noch 9 Monate verkürzt werden konnten. Dadurch verändert sich der Bearbeitungsstand entsprechend auf unregelmäßige Erscheinungstermine.

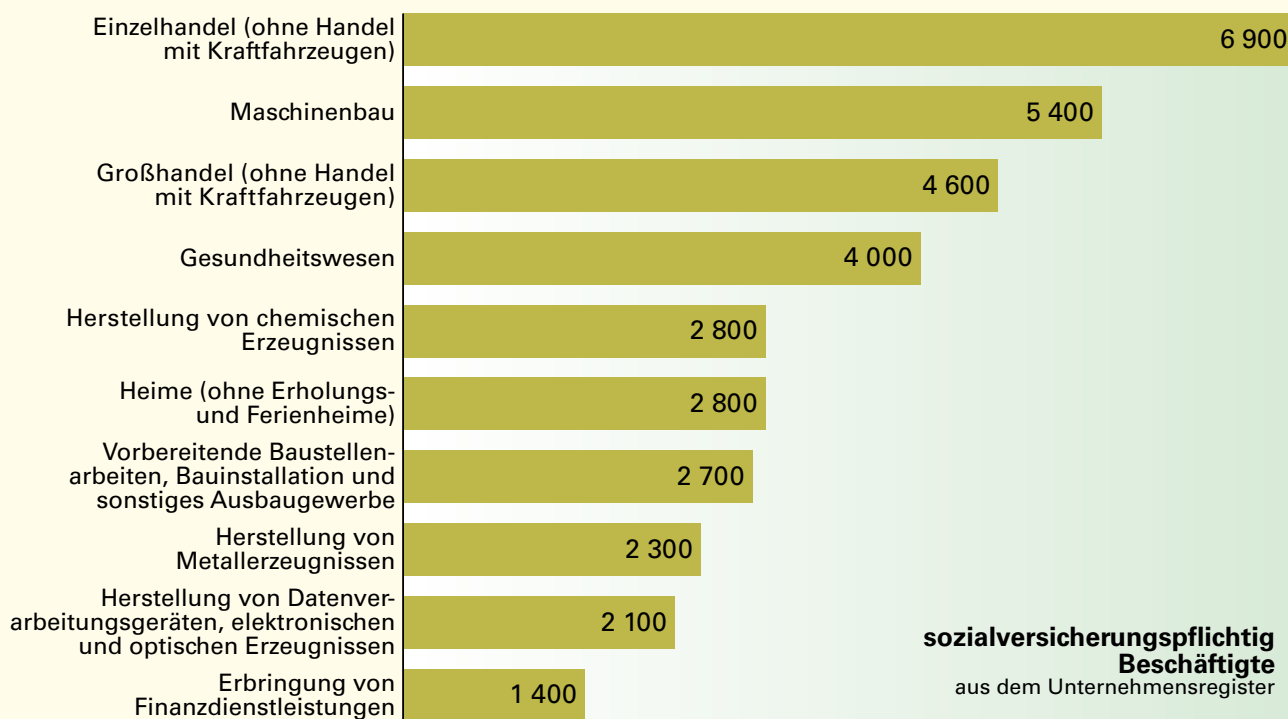
Die zehn beschäftigungsintensivsten Branchen werden für jeden Kreis in einem Balkendiagramm

dargestellt, wobei die Anzahl der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten (Arbeitnehmer, die kranken-, renten- bzw. arbeitslosenversichert sind) zugrunde gelegt wurde. Unternehmer, mithelfende Familienangehörige, Beamte und geringfügig Beschäftigte sind hier nicht erfasst. Für die vorliegende berichts-jahrbezogene Darstellung wurden alle Betriebe herangezogen, für die im Berichtsjahr (2009) Meldungen aus Verwaltungsdateien erfolgten.



Branchenspiegel für den Landkreis Lörrach

Die 10 beschäftigungsintensivsten Branchen*) im LKR Lörrach



*) Branchenübersicht siehe Seite 48.

Statistisches Landesamt Baden-Württemberg

796 11

Der Branchenspiegel erscheint nicht mehr jährlich zum gleichen Termin. Der Grund liegt darin, dass die Bearbeitungszeiten für die zugrundeliegenden Daten auf nur noch 9 Monate verkürzt werden konnten. Dadurch verändert sich der Bearbeitungsstand entsprechend auf unregelmäßige Erscheinungstermine.

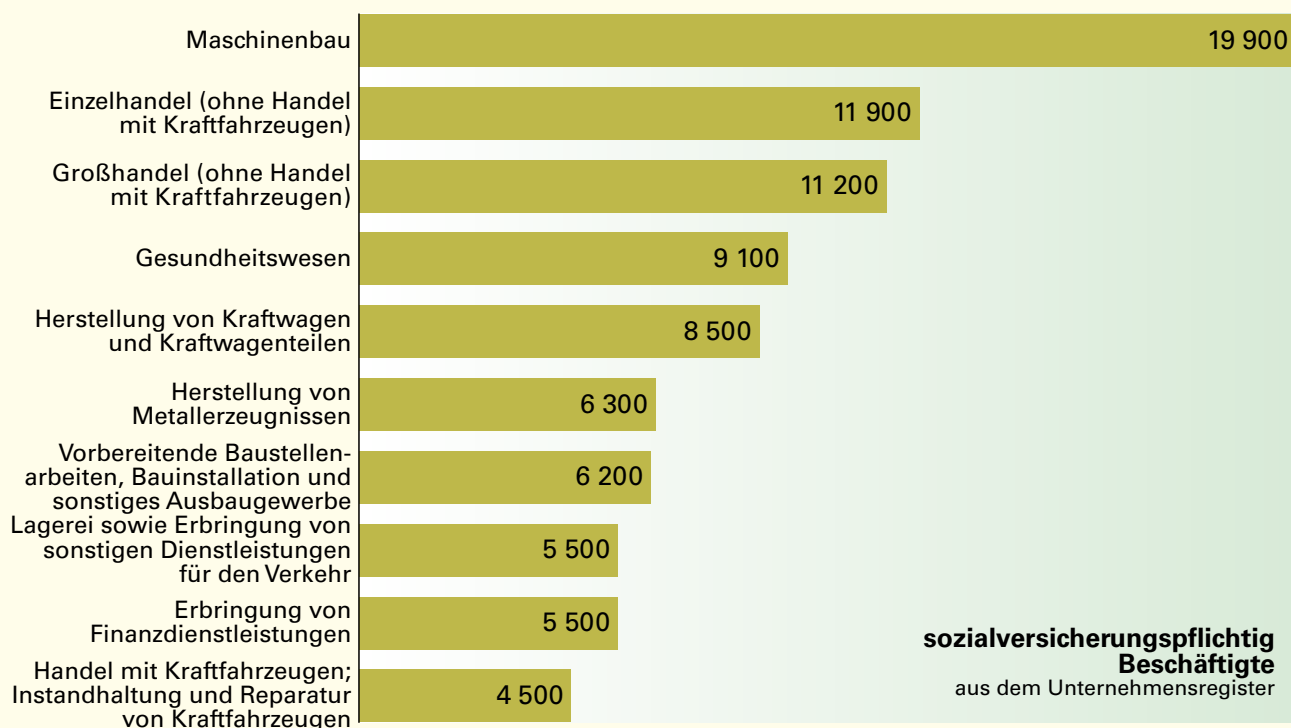
Die zehn beschäftigungsintensivsten Branchen werden für jeden Kreis in einem Balkendiagramm

dargestellt, wobei die Anzahl der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten (Arbeitnehmer, die kranken-, renten- bzw. arbeitslosenversichert sind) zugrunde gelegt wurde. Unternehmer, mithelfende Familienangehörige, Beamte und geringfügig Beschäftigte sind hier nicht erfasst. Für die vorliegende berichts-jahrbezogene Darstellung wurden alle Betriebe herangezogen, für die im Berichtsjahr (2009) Meldungen aus Verwaltungsdateien erfolgten.



Branchenspiegel für den Landkreis Ludwigsburg

Die 10 beschäftigungsintensivsten Branchen*) im LKR Ludwigsburg



*) Branchenübersicht siehe Seite 48.

Statistisches Landesamt Baden-Württemberg

797 11

Der Branchenspiegel erscheint nicht mehr jährlich zum gleichen Termin. Der Grund liegt darin, dass die Bearbeitungszeiten für die zugrundeliegenden Daten auf nur noch 9 Monate verkürzt werden konnten. Dadurch verändert sich der Bearbeitungsstand entsprechend auf unregelmäßige Erscheinungstermine.

Die zehn beschäftigungsintensivsten Branchen werden für jeden Kreis in einem Balkendiagramm

dargestellt, wobei die Anzahl der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten (Arbeitnehmer, die kranken-, renten- bzw. arbeitslosenversichert sind) zugrunde gelegt wurde. Unternehmer, mithelfende Familienangehörige, Beamte und geringfügig Beschäftigte sind hier nicht erfasst. Für die vorliegende berichts-jahrbezogene Darstellung wurden alle Betriebe herangezogen, für die im Berichtsjahr (2009) Meldungen aus Verwaltungsdateien erfolgten.



Branchenspiegel für den Stadtkreis Mannheim

Die 10 beschäftigungsintensivsten Branchen*) im SKR Mannheim



*) Branchenübersicht siehe Seite 48.

Statistisches Landesamt Baden-Württemberg

798 11

Der Branchenspiegel erscheint nicht mehr jährlich zum gleichen Termin. Der Grund liegt darin, dass die Bearbeitungszeiten für die zugrundeliegenden Daten auf nur noch 9 Monate verkürzt werden konnten. Dadurch verändert sich der Bearbeitungsstand entsprechend auf unregelmäßige Erscheinungstermine.

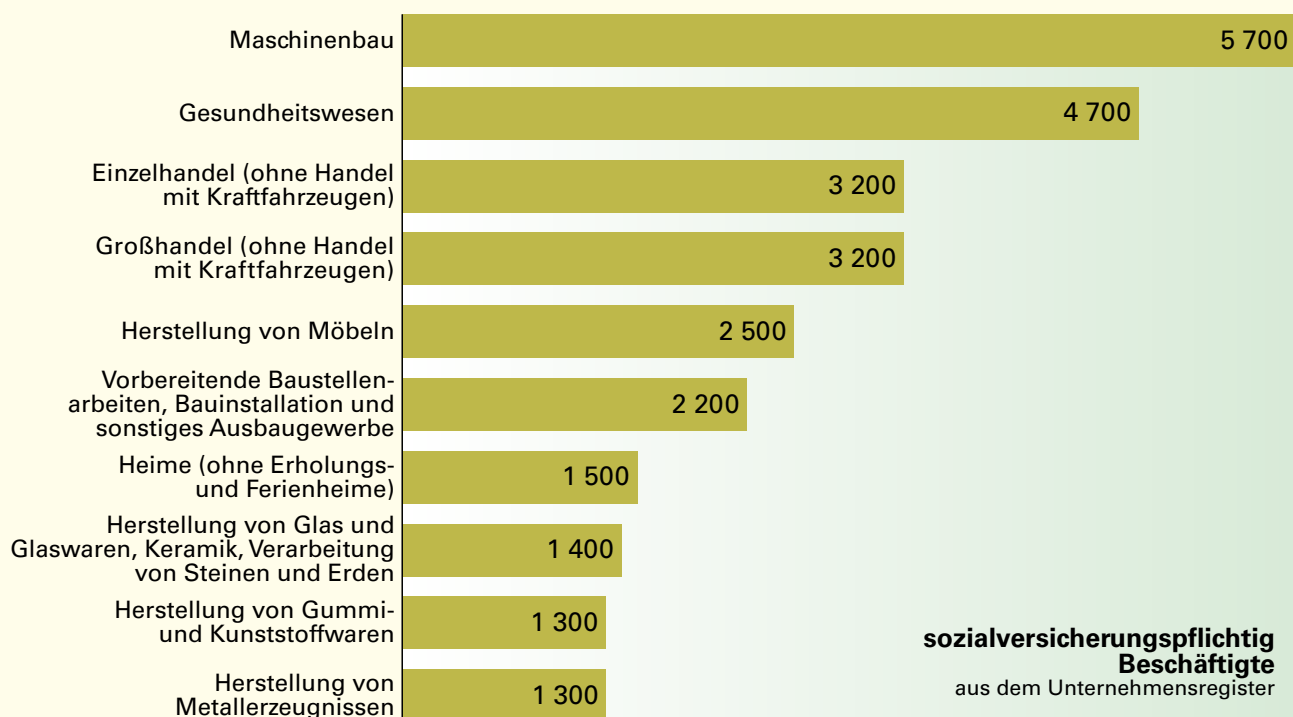
Die zehn beschäftigungsintensivsten Branchen werden für jeden Kreis in einem Balkendiagramm

dargestellt, wobei die Anzahl der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten (Arbeitnehmer, die kranken-, renten- bzw. arbeitslosenversichert sind) zugrunde gelegt wurde. Unternehmer, mithelfende Familienangehörige, Beamte und geringfügig Beschäftigte sind hier nicht erfasst. Für die vorliegende berichts-jahrbezogene Darstellung wurden alle Betriebe herangezogen, für die im Berichtsjahr (2009) Meldungen aus Verwaltungsdateien erfolgten.



Branchenspiegel für den Landkreis Main-Tauber-Kreis

Die 10 beschäftigungsintensivsten Branchen*) im LKR Main-Tauber-Kreis



*) Branchenübersicht siehe Seite 48.

Statistisches Landesamt Baden-Württemberg

799 11

Der Branchenspiegel erscheint nicht mehr jährlich zum gleichen Termin. Der Grund liegt darin, dass die Bearbeitungszeiten für die zugrundeliegenden Daten auf nur noch 9 Monate verkürzt werden konnten. Dadurch verändert sich der Bearbeitungsstand entsprechend auf unregelmäßige Erscheinungstermine.

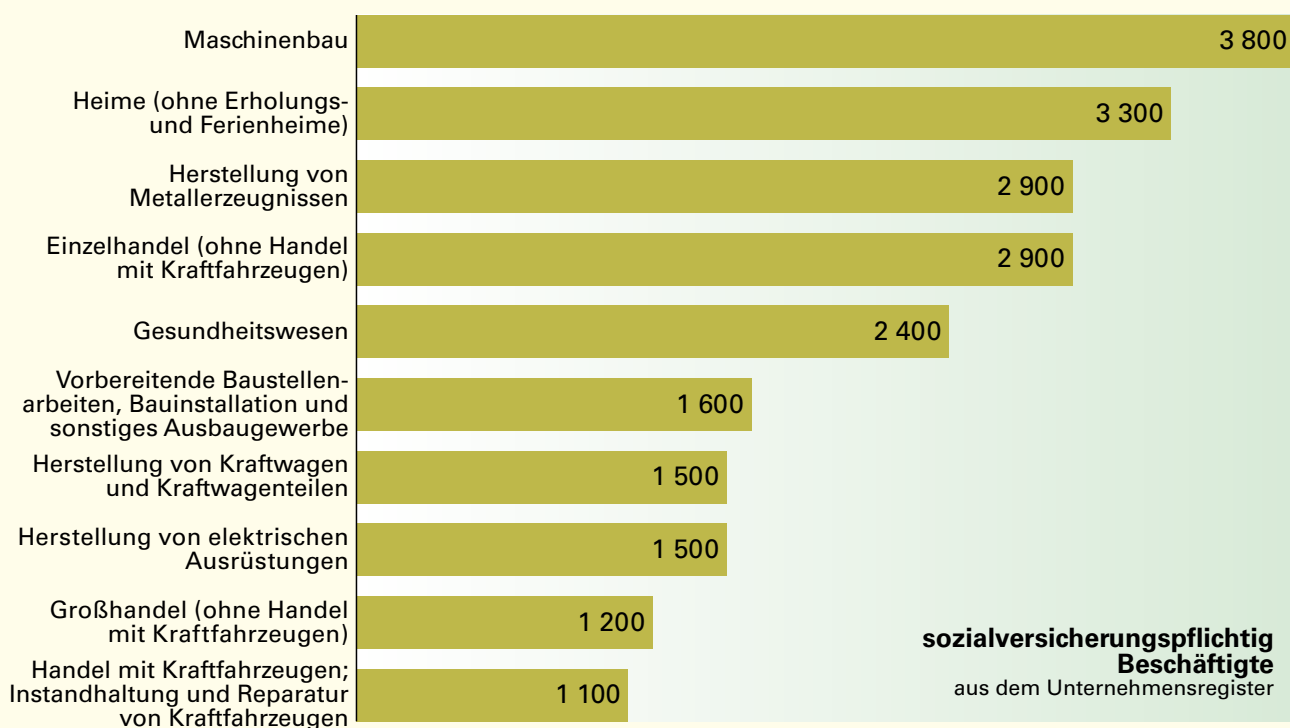
Die zehn beschäftigungsintensivsten Branchen werden für jeden Kreis in einem Balkendiagramm

dargestellt, wobei die Anzahl der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten (Arbeitnehmer, die kranken-, renten- bzw. arbeitslosenversichert sind) zugrunde gelegt wurde. Unternehmer, mithelfende Familienangehörige, Beamte und geringfügig Beschäftigte sind hier nicht erfasst. Für die vorliegende berichts-jahrbezogene Darstellung wurden alle Betriebe herangezogen, für die im Berichtsjahr (2009) Meldungen aus Verwaltungsdateien erfolgten.



Branchenspiegel für den Landkreis Neckar-Odenwald-Kreis

**Die 10 beschäftigungsintensivsten Branchen*)
im LKR Neckar-Odenwald-Kreis**



*) Branchenübersicht siehe Seite 48.

Statistisches Landesamt Baden-Württemberg

800 11

Der Branchenspiegel erscheint nicht mehr jährlich zum gleichen Termin. Der Grund liegt darin, dass die Bearbeitungszeiten für die zugrundeliegenden Daten auf nur noch 9 Monate verkürzt werden konnten. Dadurch verändert sich der Bearbeitungsstand entsprechend auf unregelmäßige Erscheinungstermine.

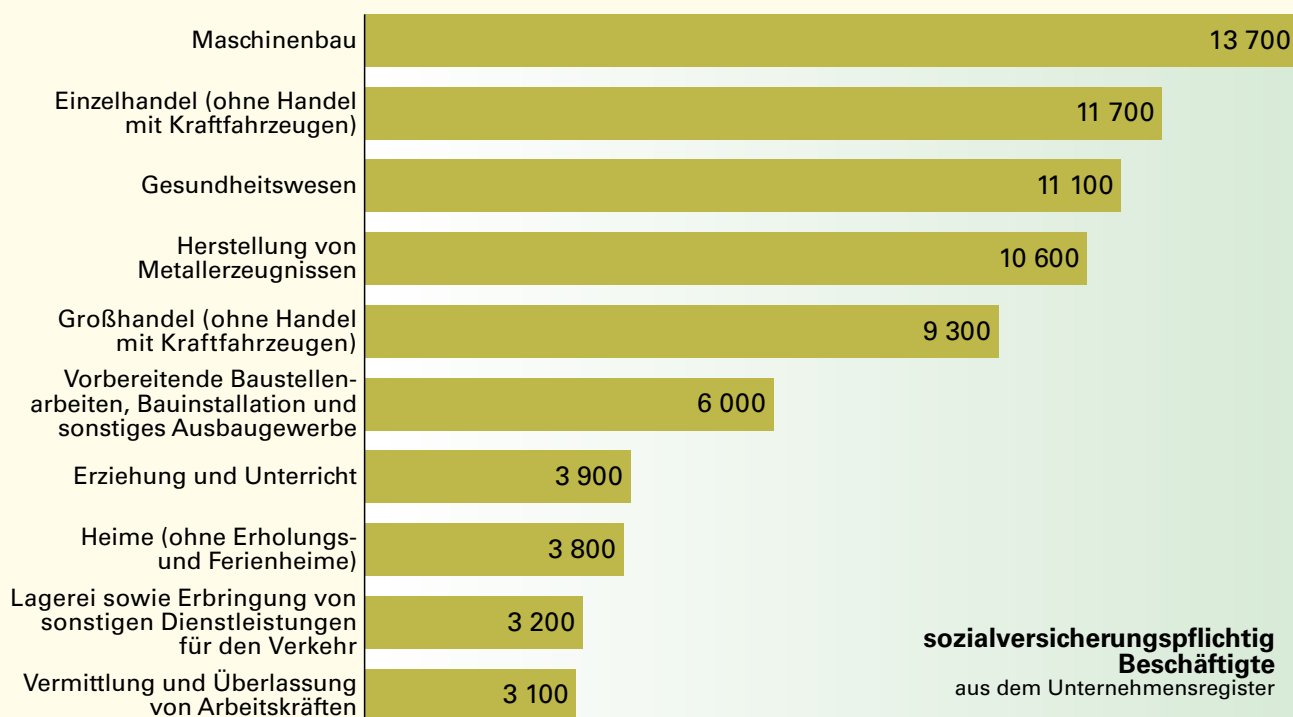
Die zehn beschäftigungsintensivsten Branchen werden für jeden Kreis in einem Balkendiagramm

dargestellt, wobei die Anzahl der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten (Arbeitnehmer, die kranken-, renten- bzw. arbeitslosenversichert sind) zugrunde gelegt wurde. Unternehmer, mithelfende Familienangehörige, Beamte und geringfügig Beschäftigte sind hier nicht erfasst. Für die vorliegende berichts-jahrbezogene Darstellung wurden alle Betriebe herangezogen, für die im Berichtsjahr (2009) Meldungen aus Verwaltungsdateien erfolgten.



Branchenspiegel für den Landkreis Ortenaukreis

**Die 10 beschäftigungsintensivsten Branchen*)
im LKR Ortenaukreis**



*) Branchenübersicht siehe Seite 48.

Der Branchenspiegel erscheint nicht mehr jährlich zum gleichen Termin. Der Grund liegt darin, dass die Bearbeitungszeiten für die zugrundeliegenden Daten auf nur noch 9 Monate verkürzt werden konnten. Dadurch verändert sich der Bearbeitungsstand entsprechend auf unregelmäßige Erscheinungstermine.

Die zehn beschäftigungsintensivsten Branchen werden für jeden Kreis in einem Balkendiagramm

dargestellt, wobei die Anzahl der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten (Arbeitnehmer, die kranken-, renten- bzw. arbeitslosenversichert sind) zugrunde gelegt wurde. Unternehmer, mithelfende Familienangehörige, Beamte und geringfügig Beschäftigte sind hier nicht erfasst. Für die vorliegende berichts-jahrbezogene Darstellung wurden alle Betriebe herangezogen, für die im Berichtsjahr (2009) Meldungen aus Verwaltungsdateien erfolgten.



Branchenspiegel für den Landkreis Ostalbkreis

Die 10 beschäftigungsintensivsten Branchen*) im LKR Ostalbkreis



*) Branchenübersicht siehe Seite 48.

Statistisches Landesamt Baden-Württemberg

802 11

Der Branchenspiegel erscheint nicht mehr jährlich zum gleichen Termin. Der Grund liegt darin, dass die Bearbeitungszeiten für die zugrundeliegenden Daten auf nur noch 9 Monate verkürzt werden konnten. Dadurch verändert sich der Bearbeitungsstand entsprechend auf unregelmäßige Erscheinungstermine.

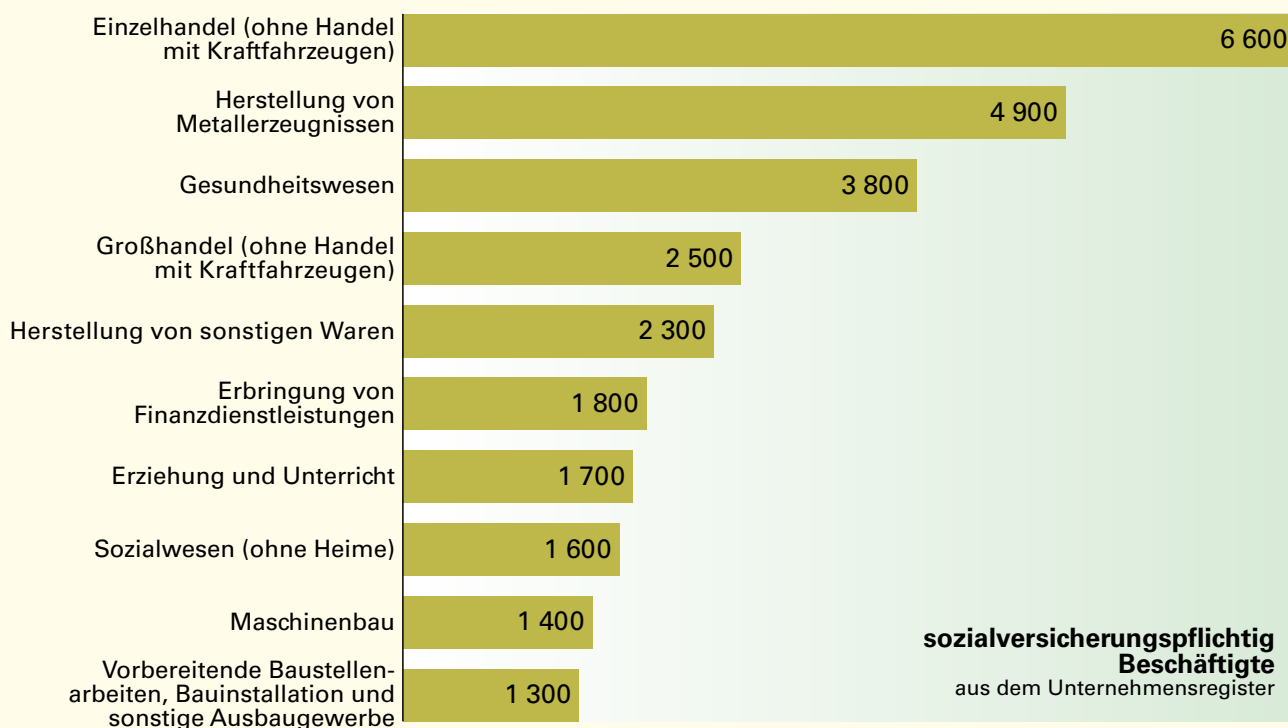
Die zehn beschäftigungsintensivsten Branchen werden für jeden Kreis in einem Balkendiagramm

dargestellt, wobei die Anzahl der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten (Arbeitnehmer, die kranken-, renten- bzw. arbeitslosenversichert sind) zugrunde gelegt wurde. Unternehmer, mithelfende Familienangehörige, Beamte und geringfügig Beschäftigte sind hier nicht erfasst. Für die vorliegende berichts-jahrbezogene Darstellung wurden alle Betriebe herangezogen, für die im Berichtsjahr (2009) Meldungen aus Verwaltungsdateien erfolgten.



Branchenspiegel für den Stadtkreis Pforzheim

Die 10 beschäftigungsintensivsten Branchen* im SKR Pforzheim



*) Branchenübersicht siehe Seite 48.

Statistisches Landesamt Baden-Württemberg

803 11

Der Branchenspiegel erscheint nicht mehr jährlich zum gleichen Termin. Der Grund liegt darin, dass die Bearbeitungszeiten für die zugrundeliegenden Daten auf nur noch 9 Monate verkürzt werden konnten. Dadurch verändert sich der Bearbeitungsstand entsprechend auf unregelmäßige Erscheinungstermine.

Die zehn beschäftigungsintensivsten Branchen werden für jeden Kreis in einem Balkendiagramm

dargestellt, wobei die Anzahl der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten (Arbeitnehmer, die kranken-, renten- bzw. arbeitslosenversichert sind) zugrunde gelegt wurde. Unternehmer, mithelfende Familienangehörige, Beamte und geringfügig Beschäftigte sind hier nicht erfasst. Für die vorliegende berichts-jahrbezogene Darstellung wurden alle Betriebe herangezogen, für die im Berichtsjahr (2009) Meldungen aus Verwaltungsdateien erfolgten.



Branchenspiegel für den Landkreis Rastatt

Die 10 beschäftigungsintensivsten Branchen*) im LKR Rastatt



*) Branchenübersicht siehe Seite 48.

Statistisches Landesamt Baden-Württemberg

804 11

Der Branchenspiegel erscheint nicht mehr jährlich zum gleichen Termin. Der Grund liegt darin, dass die Bearbeitungszeiten für die zugrundeliegenden Daten auf nur noch 9 Monate verkürzt werden konnten. Dadurch verändert sich der Bearbeitungsstand entsprechend auf unregelmäßige Erscheinungstermine.

Die zehn beschäftigungsintensivsten Branchen werden für jeden Kreis in einem Balkendiagramm

dargestellt, wobei die Anzahl der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten (Arbeitnehmer, die kranken-, renten- bzw. arbeitslosenversichert sind) zugrunde gelegt wurde. Unternehmer, mithelfende Familienangehörige, Beamte und geringfügig Beschäftigte sind hier nicht erfasst. Für die vorliegende berichts-jahrbezogene Darstellung wurden alle Betriebe herangezogen, für die im Berichtsjahr (2009) Meldungen aus Verwaltungsdateien erfolgten.



Branchenspiegel für den Landkreis Ravensburg

**Die 10 beschäftigungsintensivsten Branchen*)
im LKR Ravensburg**



*) Branchenübersicht siehe Seite 48.

Statistisches Landesamt Baden-Württemberg

805 11

Der Branchenspiegel erscheint nicht mehr jährlich zum gleichen Termin. Der Grund liegt darin, dass die Bearbeitungszeiten für die zugrundeliegenden Daten auf nur noch 9 Monate verkürzt werden konnten. Dadurch verändert sich der Bearbeitungsstand entsprechend auf unregelmäßige Erscheinungstermine.

Die zehn beschäftigungsintensivsten Branchen werden für jeden Kreis in einem Balkendiagramm

dargestellt, wobei die Anzahl der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten (Arbeitnehmer, die kranken-, renten- bzw. arbeitslosenversichert sind) zugrunde gelegt wurde. Unternehmer, mithelfende Familienangehörige, Beamte und geringfügig Beschäftigte sind hier nicht erfasst. Für die vorliegende berichts-jahrbezogene Darstellung wurden alle Betriebe herangezogen, für die im Berichtsjahr (2009) Meldungen aus Verwaltungsdateien erfolgten.



Branchenspiegel für den Landkreis Rems-Murr-Kreis

**Die 10 beschäftigungsintensivsten Branchen*)
im LKR Rems-Murr-Kreis**



*) Branchenübersicht siehe Seite 48.

Statistisches Landesamt Baden-Württemberg

806 11

Der Branchenspiegel erscheint nicht mehr jährlich zum gleichen Termin. Der Grund liegt darin, dass die Bearbeitungszeiten für die zugrundeliegenden Daten auf nur noch 9 Monate verkürzt werden konnten. Dadurch verändert sich der Bearbeitungsstand entsprechend auf unregelmäßige Erscheinungstermine.

Die zehn beschäftigungsintensivsten Branchen werden für jeden Kreis in einem Balkendiagramm

dargestellt, wobei die Anzahl der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten (Arbeitnehmer, die kranken-, renten- bzw. arbeitslosenversichert sind) zugrunde gelegt wurde. Unternehmer, mithelfende Familienangehörige, Beamte und geringfügig Beschäftigte sind hier nicht erfasst. Für die vorliegende berichts-jahrbezogene Darstellung wurden alle Betriebe herangezogen, für die im Berichtsjahr (2009) Meldungen aus Verwaltungsdateien erfolgten.



Branchenspiegel für den Landkreis Reutlingen

Die 10 beschäftigungsintensivsten Branchen*) im LKR Reutlingen



*) Branchenübersicht siehe Seite 48.

Statistisches Landesamt Baden-Württemberg

807 11

Der Branchenspiegel erscheint nicht mehr jährlich zum gleichen Termin. Der Grund liegt darin, dass die Bearbeitungszeiten für die zugrundeliegenden Daten auf nur noch 9 Monate verkürzt werden konnten. Dadurch verändert sich der Bearbeitungsstand entsprechend auf unregelmäßige Erscheinungstermine.

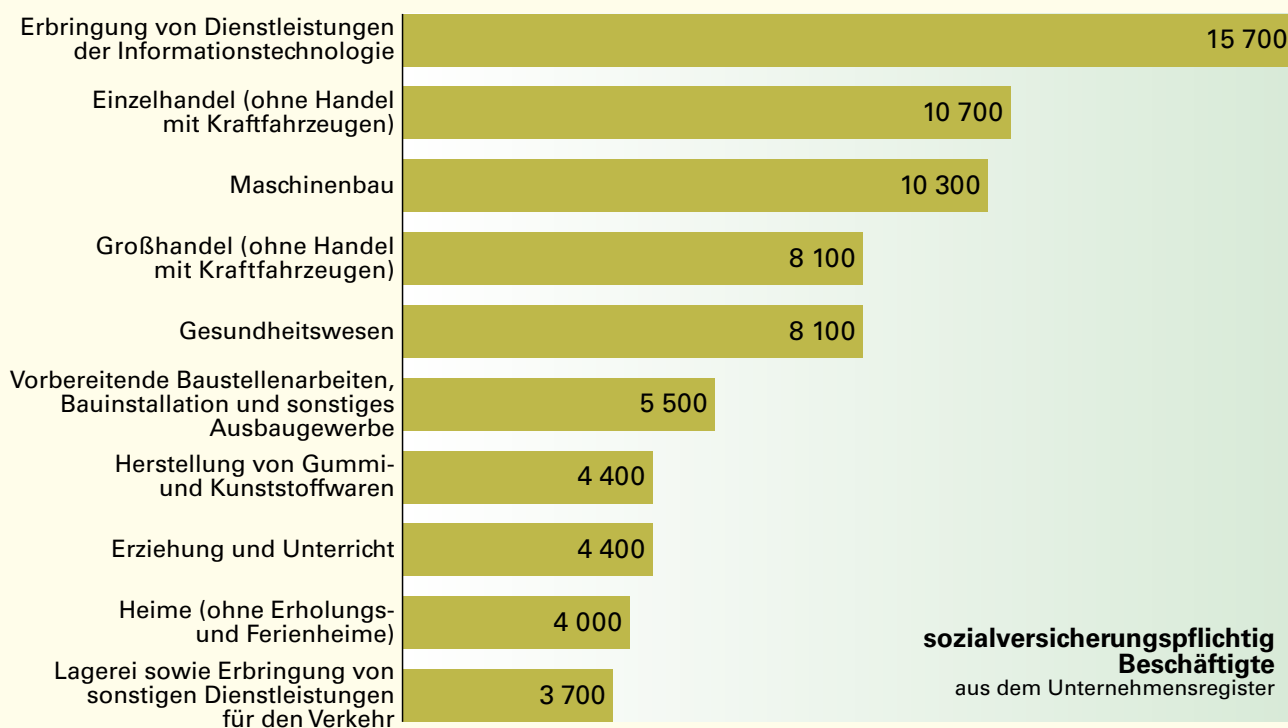
Die zehn beschäftigungsintensivsten Branchen werden für jeden Kreis in einem Balkendiagramm

dargestellt, wobei die Anzahl der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten (Arbeitnehmer, die kranken-, renten- bzw. arbeitslosenversichert sind) zugrunde gelegt wurde. Unternehmer, mithelfende Familienangehörige, Beamte und geringfügig Beschäftigte sind hier nicht erfasst. Für die vorliegende berichts-jahrbezogene Darstellung wurden alle Betriebe herangezogen, für die im Berichtsjahr (2009) Meldungen aus Verwaltungsdateien erfolgten.



Branchenspiegel für den Landkreis Rhein-Neckar-Kreis

Die 10 beschäftigungsintensivsten Branchen*) im LKR Rhein-Neckar-Kreis



*) Branchenübersicht siehe Seite 48.

Statistisches Landesamt Baden-Württemberg

808 11

Der Branchenspiegel erscheint nicht mehr jährlich zum gleichen Termin. Der Grund liegt darin, dass die Bearbeitungszeiten für die zugrundeliegenden Daten auf nur noch 9 Monate verkürzt werden konnten. Dadurch verändert sich der Bearbeitungsstand entsprechend auf unregelmäßige Erscheinungstermine.

Die zehn beschäftigungsintensivsten Branchen werden für jeden Kreis in einem Balkendiagramm

dargestellt, wobei die Anzahl der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten (Arbeitnehmer, die kranken-, renten- bzw. arbeitslosenversichert sind) zugrunde gelegt wurde. Unternehmer, mithelfende Familienangehörige, Beamte und geringfügig Beschäftigte sind hier nicht erfasst. Für die vorliegende berichts-jahrbezogene Darstellung wurden alle Betriebe herangezogen, für die im Berichtsjahr (2009) Meldungen aus Verwaltungsdateien erfolgten.



Branchenspiegel für den Landkreis Rottweil

Die 10 beschäftigungsintensivsten Branchen*) im LKR Rottweil



*) Branchenübersicht siehe Seite 48.

Statistisches Landesamt Baden-Württemberg

809 11

Der Branchenspiegel erscheint nicht mehr jährlich zum gleichen Termin. Der Grund liegt darin, dass die Bearbeitungszeiten für die zugrundeliegenden Daten auf nur noch 9 Monate verkürzt werden konnten. Dadurch verändert sich der Bearbeitungsstand entsprechend auf unregelmäßige Erscheinungstermine.

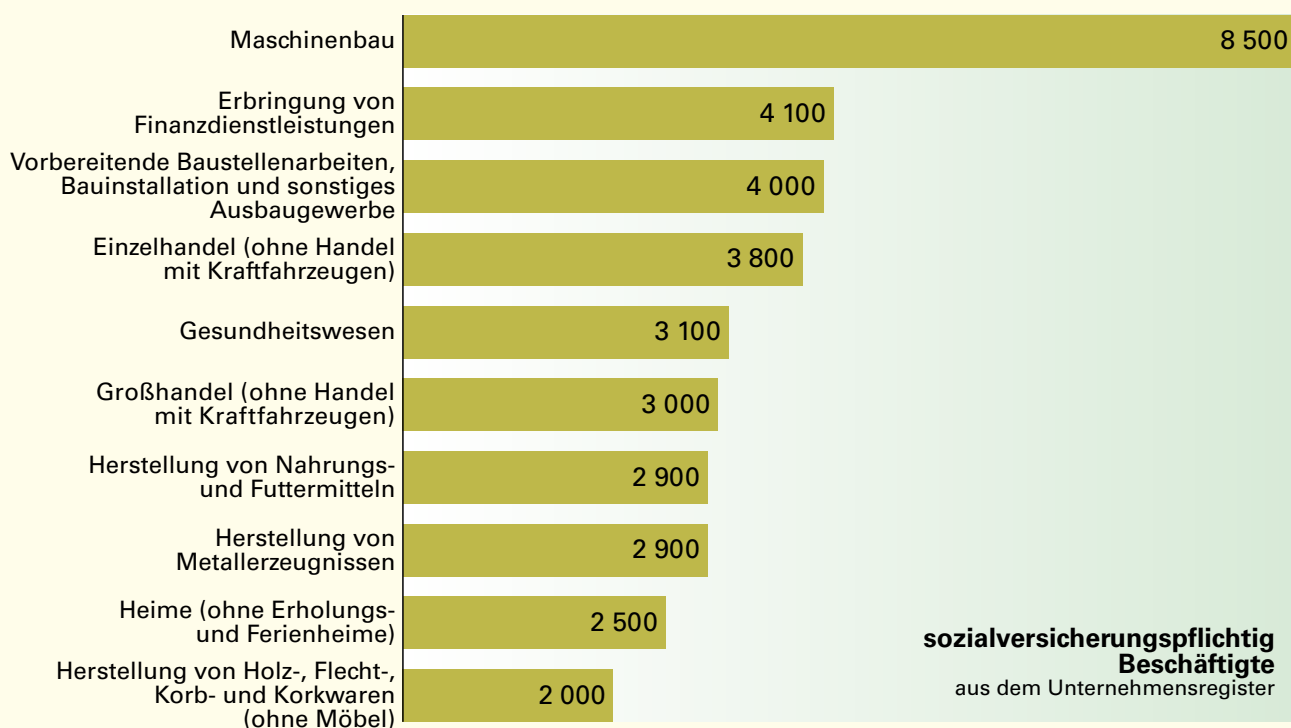
Die zehn beschäftigungsintensivsten Branchen werden für jeden Kreis in einem Balkendiagramm

dargestellt, wobei die Anzahl der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten (Arbeitnehmer, die kranken-, renten- bzw. arbeitslosenversichert sind) zugrunde gelegt wurde. Unternehmer, mithelfende Familienangehörige, Beamte und geringfügig Beschäftigte sind hier nicht erfasst. Für die vorliegende berichts-jahrbezogene Darstellung wurden alle Betriebe herangezogen, für die im Berichtsjahr (2009) Meldungen aus Verwaltungsdateien erfolgten.



Branchenspiegel für den Landkreis Schwäbisch-Hall

**Die 10 beschäftigungsintensivsten Branchen*)
im LKR Schwäbisch-Hall**



*) Branchenübersicht siehe Seite 48.

Statistisches Landesamt Baden-Württemberg

810 11

Der Branchenspiegel erscheint nicht mehr jährlich zum gleichen Termin. Der Grund liegt darin, dass die Bearbeitungszeiten für die zugrundeliegenden Daten auf nur noch 9 Monate verkürzt werden konnten. Dadurch verändert sich der Bearbeitungsstand entsprechend auf unregelmäßige Erscheinungstermine.

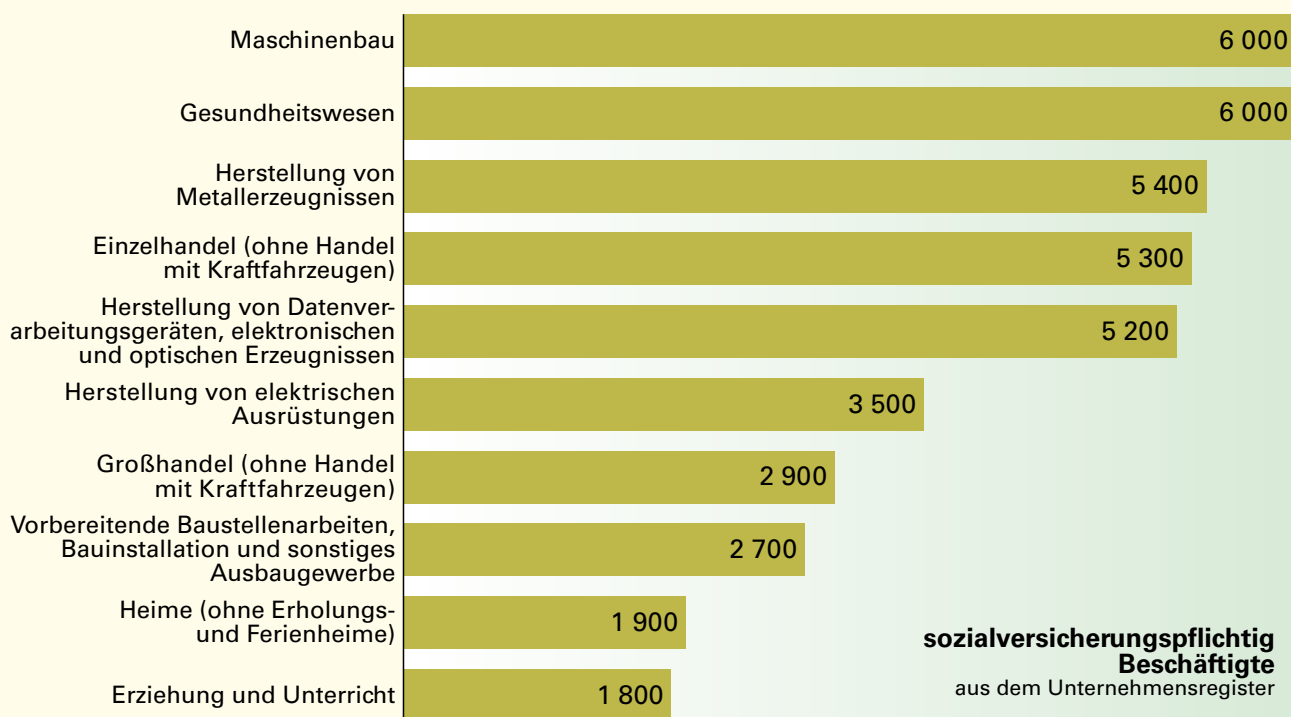
Die zehn beschäftigungsintensivsten Branchen werden für jeden Kreis in einem Balkendiagramm

dargestellt, wobei die Anzahl der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten (Arbeitnehmer, die kranken-, renten- bzw. arbeitslosenversichert sind) zugrunde gelegt wurde. Unternehmer, mithelfende Familienangehörige, Beamte und geringfügig Beschäftigte sind hier nicht erfasst. Für die vorliegende berichts-jahrbezogene Darstellung wurden alle Betriebe herangezogen, für die im Berichtsjahr (2009) Meldungen aus Verwaltungsdateien erfolgten.



Branchenspiegel für den Landkreis Schwarzwald-Baar-Kreis

**Die 10 beschäftigungsintensivsten Branchen*)
im LKR Schwarzwald-Baar-Kreis**



*) Branchenübersicht siehe Seite 48.

Statistisches Landesamt Baden-Württemberg

811 11

Der Branchenspiegel erscheint nicht mehr jährlich zum gleichen Termin. Der Grund liegt darin, dass die Bearbeitungszeiten für die zugrundeliegenden Daten auf nur noch 9 Monate verkürzt werden konnten. Dadurch verändert sich der Bearbeitungsstand entsprechend auf unregelmäßige Erscheinungstermine.

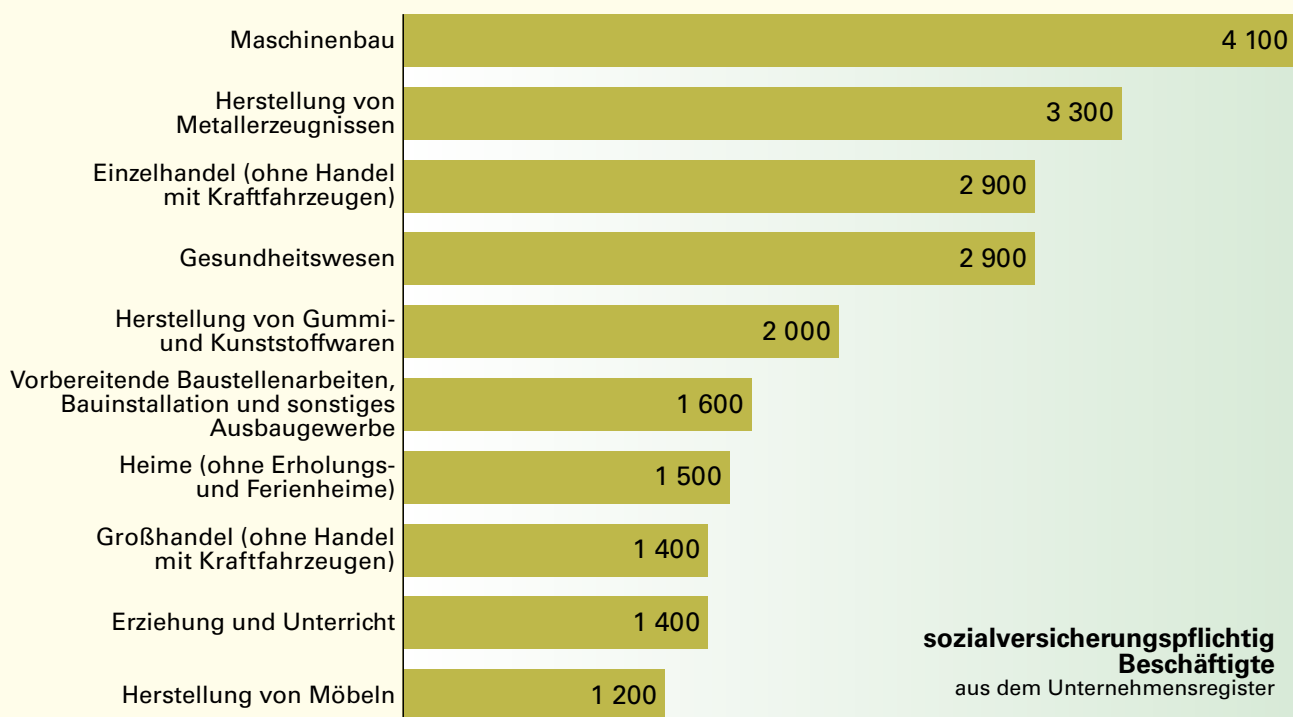
Die zehn beschäftigungsintensivsten Branchen werden für jeden Kreis in einem Balkendiagramm

dargestellt, wobei die Anzahl der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten (Arbeitnehmer, die kranken-, renten- bzw. arbeitslosenversichert sind) zugrunde gelegt wurde. Unternehmer, mithelfende Familienangehörige, Beamte und geringfügig Beschäftigte sind hier nicht erfasst. Für die vorliegende berichts-jahrbezogene Darstellung wurden alle Betriebe herangezogen, für die im Berichtsjahr (2009) Meldungen aus Verwaltungsdateien erfolgten.



Branchenspiegel für den Landkreis Sigmaringen

Die 10 beschäftigungsintensivsten Branchen*) im LKR Sigmaringen



*) Branchenübersicht siehe Seite 48.

Der Branchenspiegel erscheint nicht mehr jährlich zum gleichen Termin. Der Grund liegt darin, dass die Bearbeitungszeiten für die zugrundeliegenden Daten auf nur noch 9 Monate verkürzt werden konnten. Dadurch verändert sich der Bearbeitungsstand entsprechend auf unregelmäßige Erscheinungstermine.

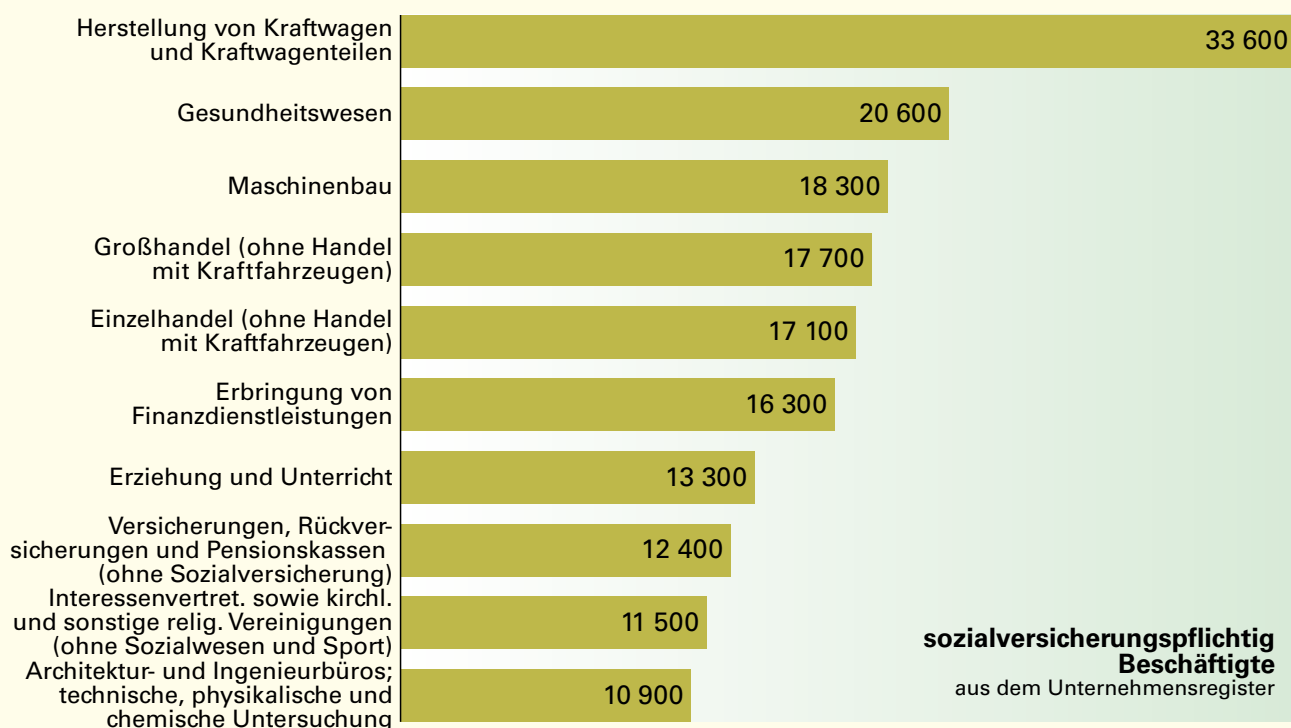
Die zehn beschäftigungsintensivsten Branchen werden für jeden Kreis in einem Balkendiagramm

dargestellt, wobei die Anzahl der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten (Arbeitnehmer, die kranken-, renten- bzw. arbeitslosenversichert sind) zugrunde gelegt wurde. Unternehmer, mithelfende Familienangehörige, Beamte und geringfügig Beschäftigte sind hier nicht erfasst. Für die vorliegende berichts-jahrbezogene Darstellung wurden alle Betriebe herangezogen, für die im Berichtsjahr (2009) Meldungen aus Verwaltungsdateien erfolgten.



Branchenspiegel für den Stadtkreis Stuttgart

Die 10 beschäftigungsintensivsten Branchen* im SKR Stuttgart



*) Branchenübersicht siehe Seite 48.

Statistisches Landesamt Baden-Württemberg

813 11

Der Branchenspiegel erscheint nicht mehr jährlich zum gleichen Termin. Der Grund liegt darin, dass die Bearbeitungszeiten für die zugrundeliegenden Daten auf nur noch 9 Monate verkürzt werden konnten. Dadurch verändert sich der Bearbeitungsstand entsprechend auf unregelmäßige Erscheinungstermine.

Die zehn beschäftigungsintensivsten Branchen werden für jeden Kreis in einem Balkendiagramm

dargestellt, wobei die Anzahl der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten (Arbeitnehmer, die kranken-, renten- bzw. arbeitslosenversichert sind) zugrunde gelegt wurde. Unternehmer, mithelfende Familienangehörige, Beamte und geringfügig Beschäftigte sind hier nicht erfasst. Für die vorliegende berichts-jahrbezogene Darstellung wurden alle Betriebe herangezogen, für die im Berichtsjahr (2009) Meldungen aus Verwaltungsdateien erfolgten.



Branchenspiegel für den Landkreis Tübingen

Die 10 beschäftigungsintensivsten Branchen*) im LKR Tübingen



*) Branchenübersicht siehe Seite 48.

Statistisches Landesamt Baden-Württemberg

814 11

Der Branchenspiegel erscheint nicht mehr jährlich zum gleichen Termin. Der Grund liegt darin, dass die Bearbeitungszeiten für die zugrundeliegenden Daten auf nur noch 9 Monate verkürzt werden konnten. Dadurch verändert sich der Bearbeitungsstand entsprechend auf unregelmäßige Erscheinungstermine.

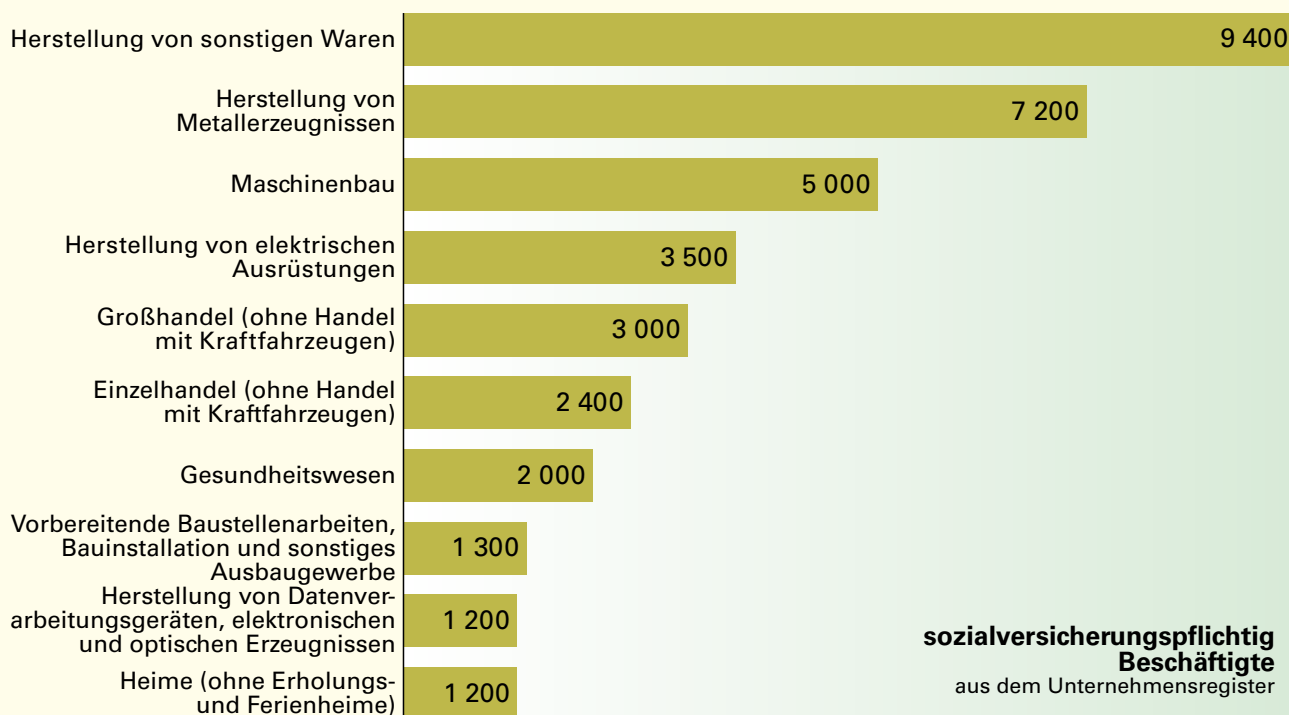
Die zehn beschäftigungsintensivsten Branchen werden für jeden Kreis in einem Balkendiagramm

dargestellt, wobei die Anzahl der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten (Arbeitnehmer, die kranken-, renten- bzw. arbeitslosenversichert sind) zugrunde gelegt wurde. Unternehmer, mithelfende Familienangehörige, Beamte und geringfügig Beschäftigte sind hier nicht erfasst. Für die vorliegende berichts-jahrbezogene Darstellung wurden alle Betriebe herangezogen, für die im Berichtsjahr (2009) Meldungen aus Verwaltungsdateien erfolgten.



Branchenspiegel für den Landkreis Tuttlingen

Die 10 beschäftigungsintensivsten Branchen*) im LKR Tuttlingen



*) Branchenübersicht siehe Seite 48.

Statistisches Landesamt Baden-Württemberg

815 11

Der Branchenspiegel erscheint nicht mehr jährlich zum gleichen Termin. Der Grund liegt darin, dass die Bearbeitungszeiten für die zugrundeliegenden Daten auf nur noch 9 Monate verkürzt werden konnten. Dadurch verändert sich der Bearbeitungsstand entsprechend auf unregelmäßige Erscheinungstermine.

Die zehn beschäftigungsintensivsten Branchen werden für jeden Kreis in einem Balkendiagramm

dargestellt, wobei die Anzahl der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten (Arbeitnehmer, die kranken-, renten- bzw. arbeitslosenversichert sind) zugrunde gelegt wurde. Unternehmer, mithelfende Familienangehörige, Beamte und geringfügig Beschäftigte sind hier nicht erfasst. Für die vorliegende berichts-jahrbezogene Darstellung wurden alle Betriebe herangezogen, für die im Berichtsjahr (2009) Meldungen aus Verwaltungsdateien erfolgten.



Branchenspiegel für den Stadtkreis Ulm

Die 10 beschäftigungsintensivsten Branchen*) im SKR Ulm



*) Branchenübersicht siehe Seite 48.

Statistisches Landesamt Baden-Württemberg

816 11

Der Branchenspiegel erscheint nicht mehr jährlich zum gleichen Termin. Der Grund liegt darin, dass die Bearbeitungszeiten für die zugrundeliegenden Daten auf nur noch 9 Monate verkürzt werden konnten. Dadurch verändert sich der Bearbeitungsstand entsprechend auf unregelmäßige Erscheinungstermine.

Die zehn beschäftigungsintensivsten Branchen werden für jeden Kreis in einem Balkendiagramm

dargestellt, wobei die Anzahl der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten (Arbeitnehmer, die kranken-, renten- bzw. arbeitslosenversichert sind) zugrunde gelegt wurde. Unternehmer, mithelfende Familienangehörige, Beamte und geringfügig Beschäftigte sind hier nicht erfasst. Für die vorliegende berichts-jahrbezogene Darstellung wurden alle Betriebe herangezogen, für die im Berichtsjahr (2009) Meldungen aus Verwaltungsdateien erfolgten.



Branchenspiegel für den Landkreis Waldshut

Die 10 beschäftigungsintensivsten Branchen* im LKR Waldshut



*) Branchenübersicht siehe Seite 48.

Statistisches Landesamt Baden-Württemberg

817 11

Der Branchenspiegel erscheint nicht mehr jährlich zum gleichen Termin. Der Grund liegt darin, dass die Bearbeitungszeiten für die zugrundeliegenden Daten auf nur noch 9 Monate verkürzt werden konnten. Dadurch verändert sich der Bearbeitungsstand entsprechend auf unregelmäßige Erscheinungstermine.

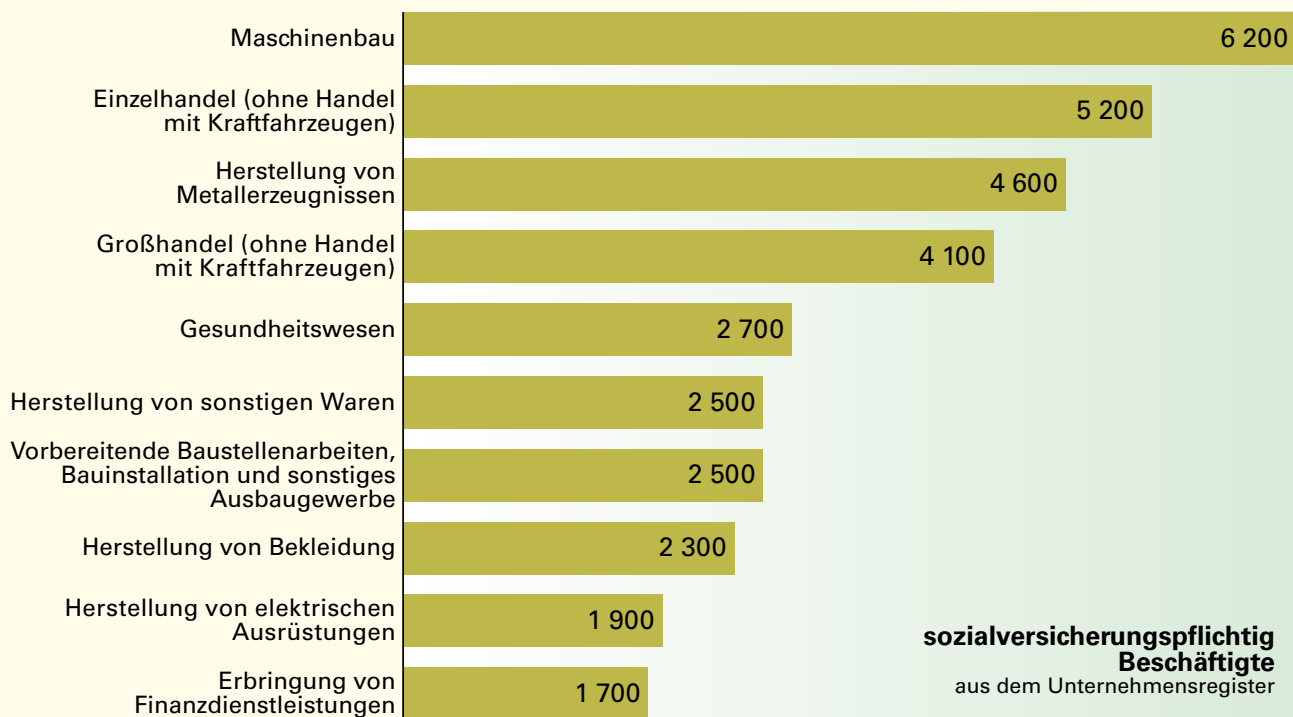
Die zehn beschäftigungsintensivsten Branchen werden für jeden Kreis in einem Balkendiagramm

dargestellt, wobei die Anzahl der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten (Arbeitnehmer, die kranken-, renten- bzw. arbeitslosenversichert sind) zugrunde gelegt wurde. Unternehmer, mithelfende Familienangehörige, Beamte und geringfügig Beschäftigte sind hier nicht erfasst. Für die vorliegende berichts-jahrbezogene Darstellung wurden alle Betriebe herangezogen, für die im Berichtsjahr (2009) Meldungen aus Verwaltungsdateien erfolgten.



Branchenspiegel für den Landkreis Zollernalbkreis

**Die 10 beschäftigungsintensivsten Branchen*)
im LKR Zollernalbkreis**



*) Branchenübersicht siehe Seite 48.

Statistisches Landesamt Baden-Württemberg

818 11

Der Branchenspiegel erscheint nicht mehr jährlich zum gleichen Termin. Der Grund liegt darin, dass die Bearbeitungszeiten für die zugrundeliegenden Daten auf nur noch 9 Monate verkürzt werden konnten. Dadurch verändert sich der Bearbeitungsstand entsprechend auf unregelmäßige Erscheinungstermine.

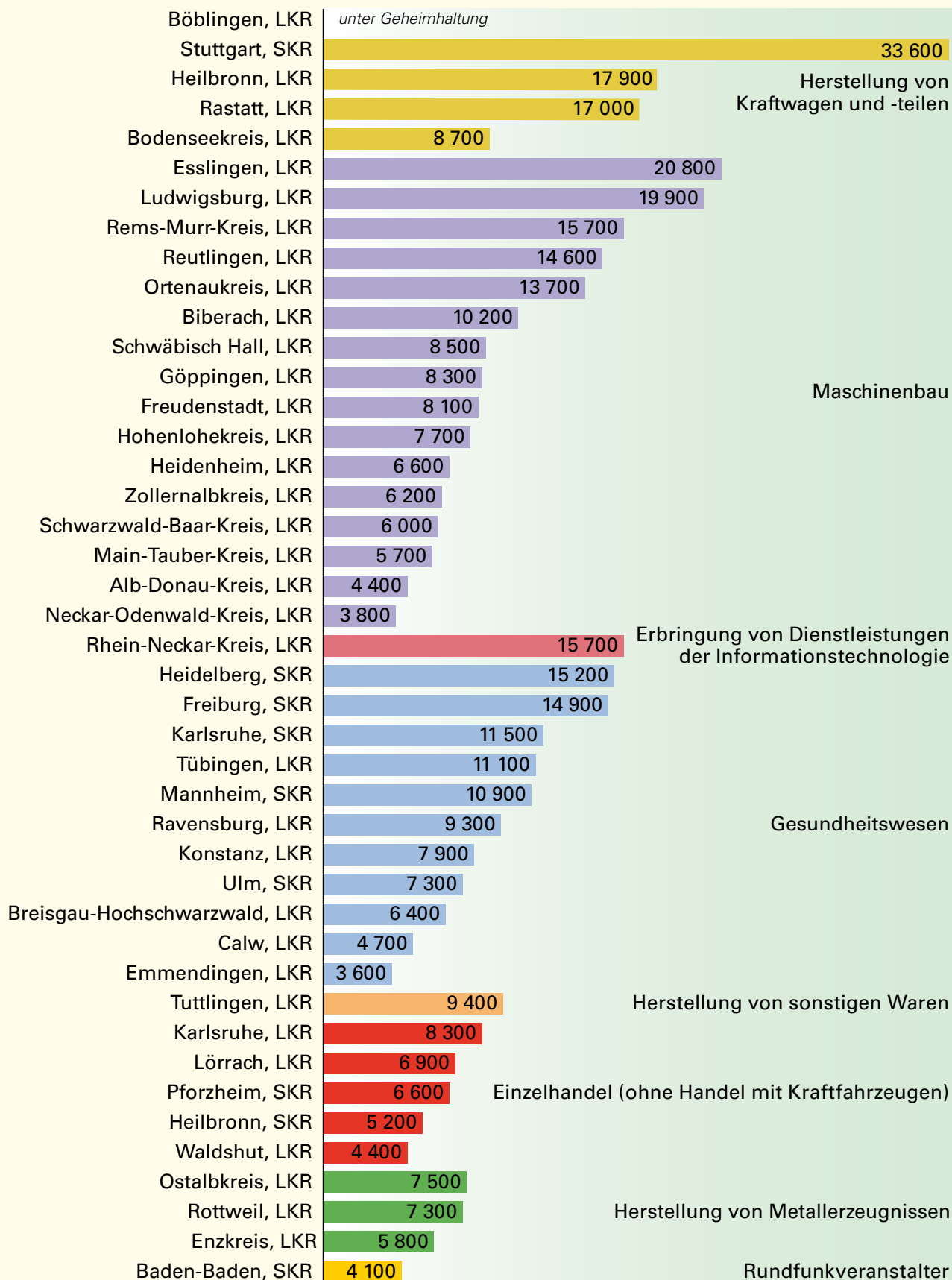
Die zehn beschäftigungsintensivsten Branchen werden für jeden Kreis in einem Balkendiagramm

dargestellt, wobei die Anzahl der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten (Arbeitnehmer, die kranken-, renten- bzw. arbeitslosenversichert sind) zugrunde gelegt wurde. Unternehmer, mithelfende Familienangehörige, Beamte und geringfügig Beschäftigte sind hier nicht erfasst. Für die vorliegende berichts-jahrbezogene Darstellung wurden alle Betriebe herangezogen, für die im Berichtsjahr (2009) Meldungen aus Verwaltungsdateien erfolgten.



**Die Top-Branchen in den Stadt- und Landkreisen**

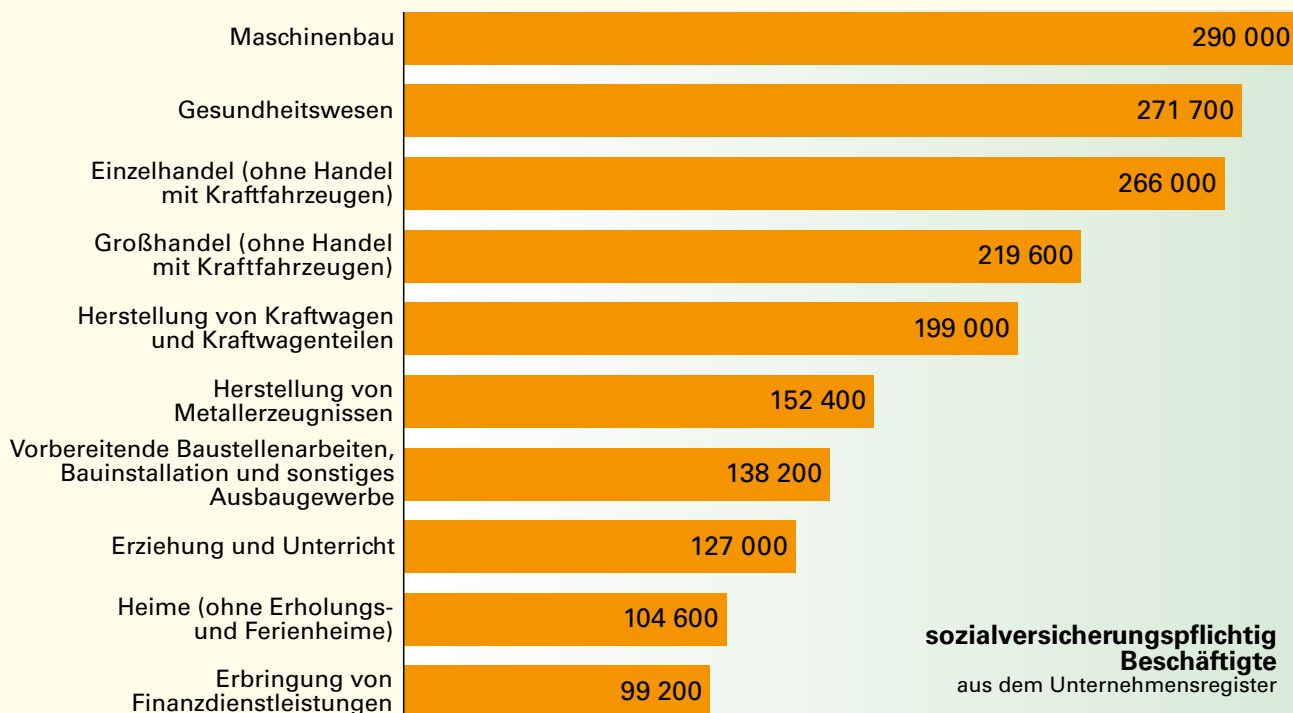
Anzahl der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten





In Baden-Württemberg liegt der Maschinenbau vorn

Die 10 beschäftigungsintensivsten Branchen* in Baden-Württemberg



*) Branchenübersicht siehe Seite 48.

Stellt man die jeweiligen Branchenschwerpunkte eines Stadt- oder Landkreises in einer einzigen Übersicht zusammen, so zeigt sich besonders gut die regionale wirtschaftliche Vielfalt (Seite 45). Häufig ragt der Kraftfahrzeugbau mit seinen Zulieferern zahlenmäßig heraus. Betrachtet man jedoch die Struktur aller Betriebe im Land, so liegt der Maschinenbau als beschäftigungsintensivste Branche an erster Stelle, gefolgt vom Gesundheitswesen und dem Einzelhandel (Seite 46). Auf der folgenden Seite sind für die 10 Top-Branchen Baden-Württembergs die drei wichtigsten Stadt- und Landkreise dargestellt. Zwar ist hier der Stadtkreis Stuttgart nahezu durchgehend vertreten, doch auch 14 weitere Stadt- und Landkreise erscheinen in Spitzenpositionen.

Ein Vergleich mit den Erwerbstätigenzahlen (alle Personen, die in einem Arbeitsverhältnis stehen, einschließlich Unternehmer, Selbstständige und Beamte) macht die Dimensionen unseres Arbeitsmarktes deutlich. Im Produzierenden Gewerbe sind in Baden-Württemberg ca. 1,78 Mio. Erwerbstätige beschäftigt. Im gesamten Dienstleistungsbereich, dem so genannten tertiären

Sektor, finden hingegen fast 3,69 Mio. Menschen Arbeit.

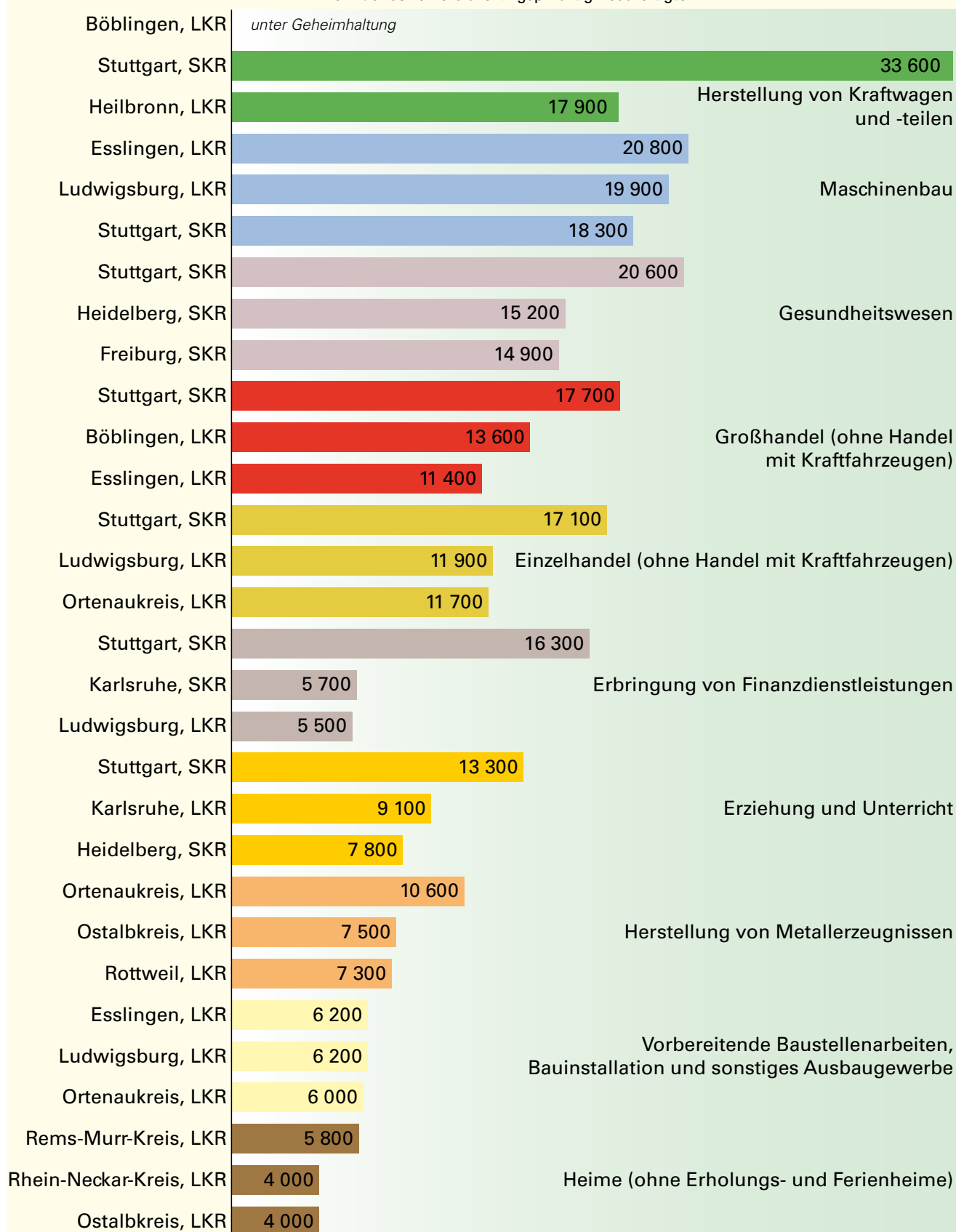
Das statistische Unternehmensregister:

Die vorliegenden Informationen für die Kreise in Baden-Württemberg wurden aus Daten des Unternehmensregisters erstellt. Das Unternehmensregister ist eine Datenbank nahezu aller wirtschaftlich aktiven Unternehmen und Betriebe Baden-Württembergs (ohne die Land- und Forstwirtschaft, kleinere Freiberufler des Gesundheits- und Versicherungswesens sowie die öffentliche Verwaltung). Das Register wird regelmäßig aktualisiert und speist sich überwiegend aus vorhandenen Verwaltungsdaten. Registerstand hierfür war der 30.04.2011. Die Zahl der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten bezieht sich auf 2009. In Fällen, die der Geheimhaltung unterliegen, ist im Balkendiagramm der Rang der Branche bzw. des Kreises, nicht jedoch die Anzahl der Beschäftigten angegeben. Die genannten Zahlen zu den Erwerbstätigen stammen aus der Erwerbstätigenrechnung des Bundes und der Länder und beziehen sich auf den Jahresdurchschnitt 2009.



Die 3 beschäftigungsintensivsten Kreise der TOP-Branchen Baden-Württembergs

Anzahl der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten





Wirtschaftssektoren (Wirtschaftsabschnitte)		Branchen (Wirtschaftsabteilungen; mit Erläuterungen jeweils in Klammern)
Primärer Sektor/WV	Land- und Forstwirtschaft, Fischerei ¹⁾	Landwirtschaft, Jagd und damit verbundene Tätigkeiten; Forstwirtschaft und Holzeinschlag; Fischerei und Aquakultur
Produzierendes Gewerbe (Sekundärer Sektor)	Verarbeitendes Gewerbe (Sekundärer Sektor)	Ernährungsgewerbe; Getränkeherstellung; Tabakverarbeitung Herstellung von Textilien; Herstellung von Bekleidung; Herstellung von Leder, Lederwaren und Schuhen Herstellung von Holz-, Flecht-, Korb- und Korkwaren (ohne Möbel) Herstellung von Papier, Pappe und Waren daraus Herstellung v. Druckerzeugnissen; Vervielfältigung v. bespielten Ton-, Bild- u. Datenträgern; Kokerei u. Mineralölverarbeitung Herstellung von chemischen Erzeugnissen; Herstellung von pharmazeutischen Erzeugnissen Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren Herstellung von Glas und Glaswaren, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden Herstellung von Datenverarbeitungsgeräten, elektronischen und optischen Erzeugnissen Metallerzeugung und -bearbeitung; Herstellung von Metallerzeugnissen; Maschinenbau Herstellung von elektrischen Ausrüstungen Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagenteilen (Kraftfahrzeugbau und Zulieferer); Sonstiger Fahrzeugbau (Schiff, Flugzeug, Eisenbahn) Herstellung von Möbeln; Herstellung von sonstigen Waren Reparatur und Installation von Maschinen und Ausrüstungen
	Energieversorgung	Energieversorgung (Elektrizität, Gas, Wärme)
	Wasserversorgung, Abwasser- und Abfallentsorgung und Beseitigung von Umweltverschmutzung	Wasserversorgung (auch Wassergewinnung) Abwasserentsorgung Sammlung, Behandlung und Beseitigung von Abfällen; Rückgewinnung Beseitigung von Umweltverschmutzungen und sonstige Entsorgung
	Baugewerbe	Hochbau; Tiefbau Vorbereitende Baustellenarbeiten, Bauinstallation und sonstiges Ausbaugewerbe
Dienstleistungen im weiteren Sinn (Tertiärer Sektor)	Handel, Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen	Handel mit Kraftfahrzeugen; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen Handelsvermittlung; Großhandel; Einzelhandel (ohne Handel mit Kraftfahrzeugen)
	Verkehr und Lagerei	Landverkehr und Transport in Rohrfernleitungen; Schifffahrt; Luftfahrt Lagerei sowie Erbringung von sonstigen Dienstleistungen für den Verkehr Post-, Kurier- und Expressdienste
	Gastgewerbe	Beherbergung; Gastronomie
	Information und Kommunikation	Verlagswesen; Herstellung, Verleih u. Vertrieb v. Filmen u. Fernsehprogrammen; Kinos; Tonstudios u. Verlegen v. Musik Rundfunkveranstalter Telekommunikation Erbringung von Dienstleistungen der Informationstechnologie Informationsdienstleistungen
	Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	Erbringung von Finanzdienstleistungen Versicherungen, Rückversicherungen und Pensionskassen (ohne Sozialversicherung) Mit Finanz- und Versicherungsdienstleistungen verbundene Tätigkeiten
	Grundstücks- und Wohnungswesen	Grundstücks- und Wohnungswesen (einschließlich gewerbliche Vermietung und Verpachtung)
	Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen	Rechts- und Steuerberatung, Wirtschaftsprüfung Verwaltung und Führung von Unternehmen und Betrieben; Unternehmensberatung Architektur- und Ingenieurbüros; technische, physikalische und chemische Untersuchung Forschung und Entwicklung Werbung und Marktforschung Sonstige freiberufliche, wissenschaftliche und technische Tätigkeiten
	Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen	Vermietung von beweglichen Sachen (z. B. Maschinen, Geräte, Arbeitskleidung) Vermittlung und Überlassung von Arbeitskräften Reisebüros, Reiseveranstalter und Erbringung sonstiger Reservierungsdienstleistungen Wach- und Sicherheitsdienste sowie Detekteien Gebäudebetreuung; Garten- und Landschaftsbau Erbringung von wirtschaftlichen Dienstleistungen für Unternehmen und Privatpersonen anderweitig nicht genannt
	Öffentliche Verwaltung, Verteidigung; Sozialvers. ¹⁾	Verwaltungen von Bund, Ländern, Gemeinden und Gebietskörperschaften, Sozialversicherung, Arbeitsverwaltung, Polizei, Bundeswehr, Rechtspflege
	Erziehung und Unterricht	Kindergärten, Schulen und Hochschulen, Berufsschulwesen, Erwachsenenbildung
	Gesundheits- und Sozialwesen	Krankenhäuser, Kliniken, niedergelassene Ärzte; Heime (ohne Erholungs- und Ferienheime); Sozialwesen (ambulante soziale Dienste, Beratungsstellen)
	Kunst, Unterhaltung und Erholung	Kreative, künstlerische und unterhaltende Tätigkeiten (Theater, Orchester) Bibliotheken, Archive, Museen, botanische und zoologische Gärten Spiel-, Wett- und Lotteriewesen Erbringung von Dienstleistungen des Sports, der Unterhaltung und der Erholung (Sportvereine)
Erbringung von sonstigen Dienstleistungen	Interessenvertretungen sowie kirchliche und sonstige religiöse Vereinigungen (ohne Sozialwesen und Sport), Wirtschafts- und Arbeitgeberverbände, politische Parteien Reparatur von Datenverarbeitungsgeräten und Gebrauchsgütern Erbringung von sonstigen überwiegend persönlichen Dienstleistungen (Wäschereien, Frisörsalons, Friedhöfe)	

1) Im Branchenspiegel nicht nachgewiesen

Weitere Informationen:

Weitere Informationen zum Unternehmensregister finden Sie unter
<http://www.statistik-bw.de/Statistik-Portal/>